

Sonntag, 18 Uhr Abends verschied nach kurzen Trauern
unser liebe Mutter und Großmutter

Adelheid verw. Dr. med. Schmidt im 70. Lebensjahr.

Die trauernden Hinterlassenen.

Dank.

Für die innige Theilnahme von nah und fern, sowie
den überaus reichen Blumenstrom bei der Beerdigung
unseres unvergesslichen Sohnes

Curt Robert Winkler,

sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten
unseren herzlichsten Dank. Auch Gott seinen beiden Be-
gleitern bei der verhängnisvollen Rücksicht, Herren Alfred
Hedwigsreich und Max Robertling, welche sich in aufopfernder
Weise bemühten, den Beruhigungen zu retten und aufzu-
finden. Dank den Herren der Dresdner Evangelischen, dem
Dresdner Alterverlein und dem Dresdner Allgemeinen Turn-
verein, sowie deren Vorständen, Herrn Lehrer Kübler und
Herrn Dr. Weidenbach für die erhabenden Antrachten am
Grabe. Dank auch der lieben Beerdigungs-Anstalt "Weltat"
für ihr dienstbereites Entgegenkommen und vielseitige Aus-
führung.

Dresden, am 18. August 1895.

Die trauernden Eltern
Robert Winkler,
Elisabeth Winkler geb. Modes.

Aus all' die Liebe und herliche Theilnahme beharrlichend
meiner guten, unvergesslichen Mutter, unserer Groß- und Urgroß-
mutter Anna

Christiane verw. Walther geb. Weber

lage ich hierdurch Allen meinen herzlichsten Dank.
Marie verm. Heinrich geb. Walther,
im Namen der Hinterlassenen.

Herzinnigsten Dank

für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme, sowie reichen
Blumenstrom und für das leste Ehrengeschenk beim Begegnung
unserer lieben Verstorbenen

Frau Laura Richter geb. Köhler.

Auch herzlichsten Dank Herrn Diacons Winter für seine
trostreichen Worte am Grabe, sowie dem Gelangverein "Mele-
manie" für den erhabenden Gesang.

Die trauernden Hinterlassenen.

Für die so zahlreichen Beweise liebevoller, wohl-
thuender Theilnahme durch junge Blumenpendanten, sowie
ehrendes Geleit bei den so hohen Händen unserer
lieben, heiligen Gottes und guten Mutter, Frau

Emma Ulbricht geb. Reck,

sprechen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten
von nah und fern hiermit unseren aufrichtigen, tiefs-
empfundenen Dank aus.

Dresden, am 19. August 1895.

Bruno Ulbricht
nebst Kindern.

Louise Heyde
Hans Wladarz,
Fadmeister.

empfehlen sich als Verlobte.
Flomen-Dresden, 18. August 1895.

Verloren + Gefunden.

Verloren

in goldene Glieder-Arm-
band nach Steppenbach über-
tragen nach Dresden, event.
Wiederholung. Gegen Belohnung
annehmen. Publiz. Richterstrasse
26, 21, part. Unte.

Verloren

Original - Zeugnisse, auf den
Namen W. Hartmann, v. Grang-
wiese bis Rauhbach. Abzug.
Dampfpostkarte. An d. Frauenkirche.
Am Mittwoch wurde eine
goldene Brosche
verloren. Der erste Finder wird
gedeckt, dielect gegen Belohnung.
Guttestrasse 7, II. abzugeben.

Eine silberne Damenuhr

mit gold. Kette wurde Sonntag
Morgen zwischen Grunaerstr. und
Völker. Bahnhof verloren. Gegen
Belohnung. Richterstrasse 35, 2.

G. H. S. Schneider, Uhr, Was-
serröhrchen, mit Nickel-
fette und Rüstungsthäler in der
Wacht vom Freitag zum Sonn-
abend auf der Seite der Gouva-
strasse, Richterstrasse, Grunaerstr.,
Völkerstr., Martin Lutherstrasse,
Richterstr. verloren gegangen.
Der nächste Finder wird belohnt.
Schlüssel 50, 3 abzugeben.

Bei einer wurde am Sonntag
Vormittag, 11 Uhr auf der
Königstraße eine silberne
Armband mit 2 Eichenblättern.
Gegen gute Belohnung abzugeben im
Hotel Landtmann.

Humberzweirad 18,706

gestohlen!

Gummiaffäre, unter beschädigt,
hinterer Hinterein gerettet, vor-
derer ca. 30 Centimeter übersteht,
Schuhleiste und angelobter
Kettentaschen können zwecks Ver-
handlung abgenommen sein.
Vor Anfang wird gewarnt!
Gute Belohnung! Paschky,
Blinnigerstrasse.

1 gold. Damenuhr

mit Kette ist vom Vergleichshausen,
Bilder-Walln. bis Großenhainer-
str. verloren worden. Gegen
g. Bel. abzug. Al. Klosterstrasse 3,
3. Etage bei Schmidt.

Sonneb. Walln. Guten

Zigarettenpfeife gefunden.

Weg. Erfurt, d. Dienst. Gebühr.

Wiederholung. 50, 2 rechts abza-

20 M. Belohnung

nach wie meinen langhaargen
richtigen Windhund, 50 Cm.

hoch, weiß mit roten Blättern
auf d. Namen Schnaps hörend,
zurück bringt.

Wackerbarth's Röhr,

Röhrschmiede.

Geschäfts-

Ab- und Verkäufe.

Stellmacherei,

in einem großen Städtere.

ist sofort zu verpachten. öffnet. an

Hansenstein & Vogler,

W. G. (Otto Jansen) in Ma-

deberg, mit "Stellmacherei".

Fleischerei.

Land. ob. Städtereicher ist

sofort zu verpachten oder in ver-

W. H. d. Vege, Ammonstr. 56, I.

Gemüse- und

Produktions-Geschäft,

sich. Zeit. 1. eins. Rente oder

2. Zeit. 2. m. Warenent.

sofort für 1000 M. zu verkaufen.

Offerten unter F. 85 in die

Al. Exped. d. Bl. gr. Klosterstr. 5.

Seifen-Geschäft,

Wet. d. 1. m. zu verkaufen. Off.

unter F. Z. 71 Exped. d. Bl.

5000 M. auf der

Heiraths-

Gesuch.

Drogist, aus guter Familie,

seit einigen Jahren Leiter einer

Drogenhandlung, sucht, da ihm

die Erhaltung nur ein kleines

Kapital zur Verfügung steht, in

einem Geschäft arbeiten, event. nach

anderer Branche einzuhaben.

Berühmtheit erworben u. anges-

sucht. Wet. Aufschluss erb. u.

C. M. 940 an Hansenstein

& Vogler (A.-G.), Dresden.

Pferd

für schweres Gewicht wird
zu laufen gefucht, dasselbe
 soll auf angestanden sein und
 sicher im Einspannen gehen.
Offerten sind unter B. 3408
an die Expedition d. Bl. zu

richten.
4 photograph. Apparate
Umstände halber billig zu ver-
kaufen, 12x16, 18x24, 18x24.
Offert. unter M. A. 210 in die

Exped. d. Bl.

Eine gute, brauchbare

Acker-Pferd,

wie überzählig zu verkaufen

Grana.

Hauptplatz 9.

Neuheit!

Tafel-Kopirpresse!

Billigte Bezugquelle.
S. O. Helmick Nachr.
Am Schiebhaus 1. I.
Telephon 3904.

Ein gutes, brauchbares

Acker-Pferd,

wie überzählig zu verkaufen

Grana.

Hauptplatz 9.

2 Ponies,

für Damen oder Kinder passend,

billig mit Wagen und Geschenken

billig zu verkaufen. Offerten

erb. unter V. 65 in die

Exped. d. Bl. gr. Klosterstrasse 5.

Ein wahre

Zughund

billig zu verkaufen. Döhlens Str. 7.

Das auf dem Grundstück Spitz-

grund bei Coswig stehende

Gras, sowie

Obst

ist zu verkaufen.

Angebote sind im Kontor des

Albertshof, Dresden, Sedanstr.

Gute kleine Plüscht-Garnitur,

2 alte Matratzen, Bettdecke,

hübsche Sovhas billig zu ver-

Dippoldiswalderplatz 3. 2. Et.

Pianino-Verkauf.

Mehrere gebraucht und erholt.

Pianinos verkaufen ganz billig.

J. Gottlöber, Wallenhaus-

straße 17.

Jagd.

Verkaufe Lancaster (16),

gut gehalten, viel Auflauf, Tiere,

Waffe, Sammeln u. i. w. für

120 M. Röhrhose 21, 2. rechts.

A. Wolters-Garnitur, Schrank,

Stuhlschrank, Bettstuhl, Sophie,

Küchenstuhl u. Piano toll. Ver-

änderungsstuhle ganz billig ver-

kaufen werden.

Steinstraße 1. part.

Nenn vorzügliche

Pianinos

u. Garant. z. Fabrikat., desgl.

gebt. zu Kauf u. Miete billig.

Piano 55 M. Ed. Menzer,

Frauenstr. 14, 2. Ecke Neumarkt.

Brauner Stähr.

Wallach, 174 Cm. hoch, grobhartiges

Reitpferd, überall, auch bei

der Leine, sicher, leicht zu reiten

verlässlich: gebraucht, zwei Flügel-

Flügel, Preiswert.

Wiederholung. 1. Et.

Wallach,

ca. 174 Cm. hoch, grobhartiges

Reitpferd, überall, auch bei

der Leine, sicher, leicht zu reiten

verlässlich: gebraucht, zwei Flügel-

Flügel, Preiswert.

Wiederholung. 1. Et.

Feder-

<p

Die Offiziersgesellschaften der Landwehr-Bezirke Dresden- Altstadt und Dresden-Neustadt

beauftragen am 5. Oktober d. J. 8 Uhr Abends im gleichen
Gewerbehause zur Erinnerung an den Feldzug 1870/71 einen

Commers

zu veranstalten.

Es ist in Aussicht genommen, daß an dieser Feier außer den Mitgliedern der beiden Gesellschaften diejenigen vertriebenen Offiziere und Sanitätsoffiziere des Beurlaubtenstandes der deutschen Armee und Marine mit beteiligen, welche am Feldzug 1870/71 teilgenommen und jetzt in den oben genannten Bezirken ihren Aufenthalt haben.

Es werden alle oben bezeichneten Herren Kommanden, welche an der erwähnten Feier teilnehmen würden, erachtet, bis zum 15. September d. J. an das Bezirks-Kommando Dresden-Altstadt, kleine Schlegelgasse Nr. 4, durch Postkarte unter Angabe ihrer Wohnung entsprechende Mitteilung gelangen zu lassen, worauf ihnen Nahrungsbelohnungen gegeben werden wird.

Dresden, den 25. Juli 1895.

Die Offiziersgesellschaften der Landwehr-Bezirke
Dresden-Altstadt und Dresden-Neustadt.

Stadt-Park,

19 große Meissnerstraße 19.

Morgen Mittwoch und übermorgen Donnerstag
200jahr. Jubel-Feier
des Polnischen Brauhauses (Stadt-Park).
Gr. Instrumental-Concert. Verschiedene Unterhaltungen.
Anfang des Festes 7 Uhr Abends. Bei eintretender Dunkelheit
prächtige Illumination sämtlicher Gebäude der Brauerei
und des Garten-Etablissements.
Hochachtungsvoll Julius Spiegler.

Victoria Salón
Wieder-Eröffnung:
Sonnabend den 24. August.

!!! Sensationelle Novitäten!!!
Tunnel-Restaurant: Freitag den 23. August
„Schottenfelder“.

Restaur. zur Herzogin Garten.
Heute, sowie jeden Sonnabend

Großes Garten-Concert,
Anfang 7 Uhr.
wozu ergebenste Einladet

H. Lehmann.

Pariser Garten,
Grosse Meissnerstr. 13.

Täglich **Großes frei-Concert**
der Ersten Steyrischen Damen-Kapelle,
beteiligt aus 6 Damen und 3 Herren,
unter Direction des Herrn Wenzl Sigm.

Jedem Besucher Dresdens wird eine
Fahrt mit dem Dampfschiff
durch das landschaftlich reizvollste schöne

Elbethal
als äußerst lohnend empfohlen.

Rundreisecoupons der Eisenbahnen
haben Gültigkeit auf den Schiffsstrecken
Dresden-Vienna-Schandau-Bodenbach (Tetschen).

Hotel Lingke,

Seestrasse — Altmarkt.

Anerkannt vorzügl. Küche, Diners zu
M. 1.25 — Suppe, 2 Gänge, Nachtisch — in
siebenreicher Auswahl. Abend. 20% Ermäß.
Abendkarte zu kleinen Preisen.
Echt Bürgerl. Pilsner, Freih. v. Tucher.
Hochachtend
Bob. Zschäckel, Hotel Lingke.

Süßsche Plüssegarnitur, Drehbaum u. Zubehör
Römerischen-Sopha, billig zu billig zu verkaufen
verkaufen Bismarckstr. 22, vrt. Röthenbrosda, Grabweg 4

Neu! Gasthaus „Stadt Lommatzsch“, Neu! 31 Zahnsasse 31.

Nach bewillter Neuordnung meiner Restaurantslokalitäten fühle ich mich veranlaßt, meinen Freunden und Bekannten für ihre Nachsicht während meines Umbaus den verbindlichsten Dank zu sagen und lade nun nach vollendetem **Renovation** zu regem Besuch ganz erfreut ein.

Bemüht, was zu billigen Preisen das Beste zu bieten, empfehle ich meinen guten **Mittagstisch**, bestensgefüllte **Biere** und **Weine**, sowie auch meine neu eingeführten **Stimmen** mit ganz neuen Seiten zu den alten Preisen.

Hochachtungsvoll

Oswald Wittig.

Neu! Weinhandlung, Weinschank. Neu!

Für Naturweine keine Garantie. Eine geeignete Beobachtung entgegenziehend, hochachtungsvoll

O. Weichelt, 52 Pirnaische Straße 52.

Sedanfeier!

Illuminations - Näpfschen
in Blech und Thon.

Illuminations-Leuchter u. Kerzen aller Art
empfiehlt

Ludwig Kuntzelmann,

Dresden - A.: Am See 56, grüne Kirchgasse 1, Annenstraße 28,
Bünzlaustr. Ecke Bierengasse.
Dresden - B.: Blaumühlgasse 2.

Telephon Amt I. Nr. 199.



Pferde-Verkauf.

Ein großer Transport Ardener und Dänischer Arbeitspferde, sowie Holsteiner Wagenpferde und schöner Einjähriger steht von Sonnabend den 24. d. M. an bei mir zum Verkauf.

H. Strehle, Oschatz.

Sonnabend den 24. August c. Nachmittags 4 Uhr
werden auf dem Empfangsboden des Schles. Bahnhofs (Oschatz-
Kümmel) nachverzeichneter Stoffe nachstehend verkauft:

5 größere u. kleinere Stücke blauer Cheviot,
1 Stück graubrauner Loden,
1 Stück graubrauner, punzirter Loden,
1 Stück weißer, blaugezitterter Loden,
1 kleines Stück rot, blau- u. gelbgemusterter Barchent,
4 Stücke blaugezitterter Nessel.

Dresden - A.: Schles. B., am 24. August 1895.

Güter-Verwaltung.

Neuestes, verbessertes **Trockenkloset**
mit 2 arten od. einfach Papierrollen, zel. gleich,
allen bei Anfahrt europ. ohne jede Wasserleitung,
reinlich, geruchs u. angeneh. auf jedem Abort pass.
feiner Reparatur usw. für nur 20 M. Norm.
Glocke Buch-Emaile 12 M. aus Pariser Zink
7,50 M. empi. C. Seiffert, Mariahilfstraße
Nr. 40. Preis gratis.

Unerentherlich für jede Familie!
Oscar Baumann's aromatische

Eibischwurzel-Seife

a Stück 20 M. 10 Pf. 1 St. 50 Pf. u. 1 Ml. **Königsche Kräuter-Essenz** à 1 Ml und 2 Ml. **Königs-Kräuter-Hanöl** à 50 Pf. 1 Ml. 1 und 2 Ml. **Wasch-Eau de Cologne** zur Erfrischung und Reibung der Haut, die art. 50 Pf. 1 Ml. 1 Ml. **echt Köln. Wasser** der renommierten Fabrik à 50. 75. 125 und 140 Pf. empfiehlt
in bester Qualität

Oscar Baumann, Frauenstraße 3.

Bei Saat offerirt Original-Lentewitzer

Square head Weizen,

1000 Kilo zu 195 Mark, 100 Kilo zu 22 Mark
fif. Stat. Siegenhain 1 Sach. gen. Nachnahme des Betrages in
eingeschickten oder zum Selbstholen verschickten Säcken.

Kitterg. Leutewitz, Post Lentewitz, Telgit. Königsl.

Wie bekannt, kultiviert ich nur Square head Weizen mit großem
Sortenschatz und wurde mit für meine Saatgutsfelder in Anbetr. der
vorigen großen Sorteneinheit, sowohl im Jahre 1888 als
auch im Jahre 1892 die höchste Auszeichnung der Deutschen
Landwirtschafts-Gesellschaft, die große silberne Preis-Münze,
ebenso a. d. Ausst. in Berlin 1891 der 1. Preis f. mein. Square
head Weizen zugeteilt.

Ein besonderer Vorzug meines Square head Weizen ist, daß
mir auch in diesem Jahre wieder von 98 % mehr Kunden be-
dürftigt wurde.

Winterfestigkeit.

Kuß.-Püffels u. Schreibl., **Pneum.-Röber**,
einfach u. elegant, empfiehlt weiß
Oscar Träkner, für 175 M. zu verkaufen
Görlitzerstraße 21.

ganz neu, ist mit 1 Jahr Garantie
wertlich Oscar Träkner, für 175 M. zu verkaufen
Görlitzerstraße 21, rechts.



Mäuse-Bacillus.
für die Fütterung eingetroffen.
Weigel & Zeeh.
Dresden-St. Marienstraße Nr. 12.

Spar-Kochherde.
Transp. Waschkessel
Grude-Heser.

Woriz Schubert.
4. Weitingerstraße 4.
Bitte auf Firma und Haus-
nummer zu achten.

Prachtvolle, großbeerige,
frische, rau.

Preisselbeeren

5 Pf. 15 Pf.
feinste, neue, gebr.

Morcheln

5 Pf. 160 Pf.
schöne, helle, gebr.,
Ameiseneier

5 Pf. 120 Pf.
empfiehlt frisch eingetroffen

Russische Handlung

1 Reichsstraße 1.

Prim-Cabak

zum Wiederverkauf.
die beliebtesten Sorten, als:
a. Dänischen, ersten Nord-
häuser, Berliner, Magde-
burger u. Hesse, mittl. und
südwärts. Geißblätte, Lady-
Twist in Stimol. Alles frisch
frisch, empfiehlt zu billigsten
Preisen und verarbeitet.

Hermann Säuberlich,
Dresden-Altstadt.

Johann-Georgen-Allee 8.
Spezial-Groß-Handel
für Knautabake.

Rauch- u. Schnupftabake.
Weg. Beendigung der Erd-
arbeiten für die Rahmen-
bahn und zu verkaufen,
auf sofort. Wunsch auch zu ver-
leihen:

3000 Mtr.
Feldbahn,

40 Kipploren, 12 Platt-
formwagen, 19 Drehschei-
nen, 1 kleine Polo-
motive. Anna mit R. 3964
Rudolf Möller, Dresden, v.

850 Fuss üb. d. M.

Saat-Roggen,

winterhart, extrareich, b. ab-
zugeb. a. Centner M. 7. kommt
der Vorjahr reicht. Rittergut
Ritterroda bei Blankenheim,
Per. Halle n. S.

Papagei,
taubenzähm. a. pectoralis. leicht
Zwiebel, singt, läuft u. g. bitt.
zu d. Annenstr. 12, i. Archehaus.

Königliches Belvedere

der Brühl'schen Terrasse.

Täglich Concert

von der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere.

Direktion:

Königl. Musikdirektor A. Trenkler.

Aufgang 1½ Uhr.

Eintritt 50 Pf.



S.R.
108.

Wiener Garten.

Heute Dienstag 20. August

Grosses Militär-Concert

von der Kapelle des R. S. Schützen-Reg. "Prinz Georg" Nr. 108.

Direktion: Stabschorist G. Keil.

Aufgang 1½ Uhr.

Eintritt 50 Pf.

Aboements-Billets sind in den bekannten Verkaufsstellen, sowie in der Kafe 5 Stück 1 M. 50 Pf. zu haben.

Hochachtungsvoll Moritz Cauzler & Co.



Helbig's Etablissement.

Heute Dienstag am 20. August

Grosses Militär-Concert

von der Kapelle des R. S. Infanterie-Regiments Nr. 108.

Direktion: O. Herrmann.

Aufgang 1½ Uhr. Eintritt 50 Pf. Ende 10½ Uhr.

Die Konzertstunden sind an den bekannten Verkaufsstellen zu haben.

Große Wirthschaft im Kgl. Großen Garten.

Täglich

Grosses Concert

von der 32 Mann starken Kapelle unter Leitung des Musikdirektors

A. Wentscher.

Aufgang 5 Uhr.

Eintritt 10 Pf.

Hochachtungsvoll H. Müller.

Lagerkeller,

Plauen - Dresden.

Heute Dienstag

Gross. patriotisches Fest-Concert.

Der Concertgarten wird der Feier entsprechend Abends feierlich beleuchtet.

Aufgang 1½ Uhr.

Eintritt 20 Pf.

Das Concert findet bei jeder Witterung statt.

Hochachtungsvoll Jos. Heinrich.

Zoologischer-Garten

Nur kurze Zeit:

Täglich Auftritten

Orig. Texas-Cowboy-Truppe.

Amerikanische, historische Gesänge und Szenen aus dem wilden Westen.

F. L. Corey, Champion, Pistol u. Rifleshot,

Bei letzte Nummernsinge Amerikas.

Vertretung: Montags Nachmittags 6 Uhr.

Sonntags 1½ und 6 Uhr.

Eintrittspreise unverändert.

Tribünen-Spielstätte für Erwachsene 50, für Kinder 25 Pf.

Die Direktion.

Montag den 23. August 1895. Vormittags 10 Uhr,

und von einer besonderen Spielstätte in Dresden-Albertstadt

im kleinen Saaltheater eine Box mit Rogen - Kleie an den

Abendstunden für sich einzukaufen.

Königliches Proviantamt.

Neumann's

Concerthaus,

8 Schössergasse 8.

Heute Dienstag

Gr. Extra - Doppel - Concert.

Gastspiel des

Holsteinischen Damen-Orchesters

10 jugendliche Damen, darunter die drei Grazien von Holstein,

großartige, bildschöne Erscheinungen.

Eintritt frei! Aufgang 5 Uhr. Eintritt frei!

In Betreuung: E. Teitenborn.

Kurhaus Kl.- Zschachwitz,

an der Königl. Pillnitzer Fähre.

— Morgen Mittwoch im herrlichen Waldpark —

Grosses Militär - Concert.

Aufgang 5 Uhr

Palast Restaurant.

Dresden-A.

Alexanderstr. 4.

Neuromantische deutsche und französische Küche zu jeder Tageszeit, alle Delikatessen der Salons.

Nur echte Biere und Weine.

Täglich Nachm. 4½-7 u. Abends 8-11 Uhr

Gr. populäre Concerte.

Unwiderruflich mir noch bis 20. August:

Concertsänger-Gesellschaft

"Flora".

Mitglieder der Oper des Hamburger Stadt-Theaters unter Leitung des Kapellmeisters

Heinr. v. Wandsfeldt.

und der
Ersten Wiener Damen-Concert-Kapelle,
Direktion: M. Mikloska.

Vogel- und Paravent-Orchester Plätze 50 Pf., reserv. Platz 30 Pf., Programm 10 Pf.

Sonntags 11-1 Uhr Mittags-Concert. Eintritt ganzlich frei.

Hotel Duttler.

Täglich Concert,

Orchester 30 Mann, Wiener Besetzung.

von Nachm. 4 bis 11 Uhr Abends.

Leitung: Musikdirektor H. Kage.

Programm 10 Pf. Programm 10 Pf.

Welt-Restaurant „Société“

18 Waisenhausstrasse 18.

Rendez-vous der Fremden.

Größtes u. beliebtestes Speise-Etablissement der Residenz.

Täglich Grosses Concert

von Vormittags 9 Uhr bis Abends 11 Uhr.

Täglich Auftritte der

Elite-Damen-Kapelle „Prinz Heinrich“.

Direktion: A. Gäde.

Erstes Mal in Dresden.

Eingang zum Concertsaal von der äußeren Galerie.

Rover.

Ein Pianoforte, sehr gut erb. d. Hoff. Königl. geb. Weinläppi.

Bon der Mode.

Frau v. X. macht Frau v. Y. einen Abschiedsbesuch. Ich muß Ihnen doch Adieu sagen, meine Freundin, die ich mit Ihnen und Kindern in die Schmetterlinie, sagt sie und läßt sich auf der mit einem grünen Schuhabzug verhüllten Chaise-longue nieder, nachdem sie diese mit einem ihrer wiederkommenden Spottblüten kurz gefreit hat. „Unendlich lieb von Ihnen.“ küsst Frau v. Y. von dem roten, aufgedruckten, französischen Buch aus, auf dem sie sich breit und behaglich — nie, unbehaglich niedergelassen hat. Die unauslösbare Perle, die X., schaut aber auch immer gern dann in's Haus, wenn man sie am wenigsten brauchen kann. Verzeihen Sie mir die zugegebenen Wörter, überlegte Frau von Y. mit außerordentlicher Tonlage fort, „und meine geschilderte Morgenfolter. Ich bin im Begriff, meine Koffer für Marienbad zu packen, greife doch da innerhalb ein klein wenig mit zu und möchte keinen meiner Morgenröte dabei in Gefahr bringen. Sie sind selbstverständlich stimmt mit Spitz bezeugt und Spitz sind eine so leicht verständliche Sprache. Ich legte darum dieses alte Kleid an, das besonders mit seinen steil herabhängenden Rockärmeln Ihr für die Mode gehaltene Auge gewiß entzückt verließ.“ „Dan“, verließ Frau v. X. mit einem herablassenden Blick auf das allerdings sehr „vorläufig“ ausbaubare alpenweichen Kleidchen, „um Herrenbekleidung ist es ja ein ganz passendes Röstüm. Was machen Sie sich übrigens für Mühe, meine Freundin? Wer fällt es nicht ein, auch nur einen einzigen Sessel zuzudecken oder gar, wie das z. B. in Wiener Mode ist, die ganze Wohnung umanzen?“ „Kommen! Ach, aber richtig. Sie schließen in „die Bude“ — ich brauche einen Ausdruck Ihres Herrn Gemahls! — ganz zu. Es ist vorbehalt für den Geldbeutel, d. h., wenn man das Glück hat, wie Sie, mein Herr, gerade allemal zur Reisezeit seine Dienstboten wegen ungeüblichen Vertrags weggeschickt zu können.“ Frau v. Y. breitete sich auf die Lippen. Frau v. X. befriedigt über den „sicheren“ Sieb, führte weiter fort: „Mit welcher Art von Toiletten werden Sie denn in Marienbad die Welt in Erstaunen legen? Was hat Ihnen Ihre Kleiderlännisterin geliefert? Bei ihrem Namen kann ich dieselbe nicht nennen, da er mir nichts von Ihnen verheimlicht wurde. Ich verbündete mich mit dieser Politik, indem ich Ihnen auch den Namen der meistigen nicht nenne. Die ganze Sache ist indessen eigentlich recht lächerlich. Wir beide werden uns ja doch nie Konkurrenz machen! Sie sind sehr stark und können recht Vieles nicht tragen, was uns Schlanke zu größtem Vortheil nutzbar zu machen ist. Z. B. das Weiß, das herzt leuchtende Weiß, die Farbe der Schneiders und Gießerei, die wir nun bald empfunden Augen begrüßen werden. So weiß, wie die Mode nach ihrem „dormir“ uns für diesen Sommer wünscht, sind wir lange nicht gewesen. Sagen Sie mir nicht neulich, Sie hätten sich ein blaues Kleid zugelegt. Denken Sie nur, das Blau ist nur einmal ganz verpont als gewöhnlich, weil Krebs und Blechi sagen wie in abgetöntem Zuckererpapier gehüllt herumläuft. Weiß ist der augenblickliche Haupt-Ton. Man trägt weiße Morgenröte, weiße Promenadenkleider, weiße Diner- und Abendtoiletten, weiße Tolleurtostume, weiße Hute, Handschuhe, Schuhe, Tasche, Unterwäsche, Schuhe.“ Frau v. X. schaute nach links, Frau v. Y. benutzt diese Pause, um ihrerseits zu bemerken: „Weiße Schuhe sind meiner Ansicht nach nur für sehr kleine Füße möglich. Dabei schließe sie die Augen, die in niedlichen Albenkopfporträts stecken, aufwärts unter dem verdeckten Rocksaum hervor. „Ich lasse mich“, breitete sich Frau v. X. zu lachen, „durch kleinliche Eitelkeitsrädchen wie zu einem Lachsalat gegen die Mode hinkriegen, liebe Damen. Schwarze Schuhe sind zu weichen Toiletten einfach eine Unmöglichkeit. Zu diesen muß sogar der weigefeldene Stumpfmieder hervorgeholt werden, denn der sonst, außer zu braunen Schuhen, ja noch sehr beliebte schwarze würde ja doch viel zu abschreckend sein zu welchen Glacelederstiefeln würden.“ Sie sind eine so tapfere, opferwillige Apostelin der Mode.“ schloß Frau v. Y., „doch diese Ihnen höchst eigenständig eine jener ihrer tollen Vorne entzogenen Condor-Röstüme aus aneinander gereihten Lorbeerblättern umgängen müßte. Doch, Sie wollten vorhin etwas über meine Reiseausstattung wissen. Unter dieser befindet sich u. A. eine Cofin-solette, die fast durchweg die von Ihnen so sehr geschätzte Farbe ohne Farbe trägt. Beunruhigen Sie sich aber nicht, daß Sie mich das machen könnten. Meine Schneiderin ist so gleich. Gerade die Taille ist von einem in zarten Farben schimmernden Pompadourband umgürtet, welches vom einer antiken Schnalle gehalten wird. Eine Halsschleife aus demselben Band schmückt die ebenbeinte Taille, über und über mit Spitz drapierte Altaställe oben ob. Die Krempe dieser Taille ist wie der Kleiderrock aus weicher Satin gehertigt. Zu diesem Anzug gehört ein Trianon-Hut aus schwarzen und weißen Spitz mit Orchideen in der Vorde des Pompadourbands und ein schwanger, in der Grundfarbe des Schneidersbands gesetzter Schleiermantel in Radform mit drei Pelzrändern. Auch einen weichen Anzug aus englischem Oxfordstoff habe ich mir u. A. angelegt, während ich den neulich von Ihnen in den Himmel gebrochenen Blau als wenig schmiegig und praktisch verwarf. Vielleicht möchtet sich vorzüglich, was Sie von Blau doch wohl nicht werden behaupten wollen. Auch in der Blau seiner Volligkeit wegen bereits ebenso vulgar geworden, wie die vorn von Ihnen entzogene blaue Farbe.“ „Nan“, logt Frau v. X. mit unendlicher Frechlichkeit, die nur die samplumia lebhaften Augen über der weiten Nase widerstreben, „ich tröste mich damit, daß ich es Gott sei Dank, nicht nötig habe, durch die Schönheit der Kleider erst etwas aus mir zu machen. Noblesse oblige — ja wohl. Aber Geburt und Erziehung machen es uns immer möglich, selbst das einfachste Gewand durch die Art, wie es getragen wird, weit über die prunkhafte Kleidung sogenannter Parvenus emporzuheben. Sie Frau v. Y. ist eine geborene Ärztin, werden mit dieses vielleicht etwas anmaßliche blauähnliche Empfinden sicherlich nachfühlen.“ Die geborene Ärztin beruft sich, dies zu bejedigen, und nimmt auf Nach. Nach einer kleinen Verlegenheitspausé sagt sie: „Meine Mutter war keine Adelige, aber alles, was sie trug, wirkte echt sein. Sie vermachte nachgemachte Spitz und unechte Steine. Ich habe mir aus Ihren bürgerlichen Leuten lebhaft wunderbare breite Guipurespizien herausgeholt, mit denen ich mir ein schwarzes und ein blaufarbenes Alpacatelli nach der letzten Mode vom Rockrock an bis fast hinunter zur Hüfte reichend befestigen ließ. Und eines der jetzt wieder sehr beliebten Colliers ob chines aus schwarzen, breiten Sommerband konnte ich mit Hilfe ihrer in meinen Besitz übergegangenen Schmuckstücke statt mit den üblichen Rheinsteinen mit edlen Afghanssteinen, Brillanten vom reinsten Wasser, dendriten“ „D. jedenfalls eine weiland symbolische Huldigung Ihres Papas für die Mama und Dame Fortuna zugestellt. Denn seinen Weinen vom reinsten Wasser verdiente ihr verehrter Vater ja wohl sein großes Vermögen, ebenjogt wie dem fabelhaften Wirthschaftsalten Ihrer Frau Mutter, nicht wahr? Nebrigens gilt Rheinsteinkittel unter Umständen mehr als Brillanten; es kommt ganz auf die Gelegenheit an, bei der sie getragen werden. Das wollen Sie natürlich genau so gut, wie ich. Wenn Sie übrigens in den Brillanten nur so wohlen, Schatz, so schließen Sie natürlich Ihre unter den Jades des unterschiedlichen Morgen-Promenadenfelder außer den Seiden-, Mousseline- und Batistencolle- oder Blusecrepe-Chemisette zu tragenden farbigen Leinwandstoffs aus mit solchen lästlichen Steinen. Vorzüglich haben Sie diese Plastrons sämtlich mit Motivs-Rebels keifisch begrenzen lassen. Auch auf den Hüten können Sie sogar das reine Wasser von Paris Ärztische leichten lassen — wir leben ja in einer Steinzeit, die den Reid ihre werten Vorgänger erregen müßte, wenn die nicht friedlich als Mumie in den Geschichtswerten schlummerte.“ „Auch die Porzellanzart könnte man den heutigen Modejungen neuem“, bemerkt Frau v. Y. gezwungen lächelnd: „die hochkommen reizenden Schmucke, Knöpfe, Stäbe und Ketten, mit den entzündendsten Rococo-Motiven, die Kleiderknöpfe, Knöpfe und Schnallen, oft von kostbarer Ausführung in dehestem Met, verdeckt in der That hierzu.“ „Wenn Sie, Geliebte“, entgegnet Frau v. X. indem sie sich erhebt, um sich zu verabschieden, „in Marienbad die Porzellankonze spielen sollten — Email ist überallsg allzeitens noch mehr als allerhand Objektfarben von der Mode auf den Schild gehoben worden, so brauche ich zum Glück der Ober-rosigen Solidität mich nicht der Befragung einzugeben, daß meine reisende See gebreicht, ehe ich sie wiedersehe.“ Umrührung und zierlicher Kuss. Frau v. Y. entwendet Beldes und meint leuchtend: „Ach, Amanda, wie viel schlimmer bin ich daran! Könnte es Ihrem Schmetterlingsbut mit den acht schwatzfülligen, vollsetzenden Flügeln nicht eines schönen Tages einfallen, sich mit Ihrer Ebenenque in die Lüfte zu erheben? Ein hoher Flug ist Ihre Sache nicht! Ach, wer erlebt mit einer anrichtige, liebvolle Freundin, wie Sie mir eine sind!“ Am nächsten Tage hatten Frau v. X. und Frau v. Y. einen unangenehmen Aufenthalt von Gebrauch.

— Augenarzt Dr. Weller (Wolfsbüch. 13). Röntg. Augen. — Oberarzt a. D. Tischendorf, Sec. Arzt. Augenstrasse 58, I., für a. b. Krauth, Garnschule, u. andere Schulen, 1/10—1/14 Uhr und Abends 7—8 Uhr. (Röntg. briefl.) — Spezialarzt Dr. Clausen, Pragerstr. 46, I., heißt alle gebrechen Krauth. Paul u. Garnschule, Geschworene u. Schwäche. Tischdr. v. 9—13 u. 5—8 Uhr. Augen, briefl. — Wittig, Scheitelle. 31, 2. Et., heißt Hautausschläge, Geschworene, Garn, u. Blasenleiden. Schwäche. 8—5, Abends 7—8. — Heid, für Augen, Kopf, Hals, Augen, geplante. Haut, Unterleib u. Frauenleidkinder. u. Wochengesell. 24, 2. Tischdr. tgl. 4—9. Sonnt. 10 B. bis 5 B. Klasse, auch kurz. Winterferien. — Böttcher, Wilsdruffstr. 12. Ein. Übernacht. heißt frische u. veralt. gebrühte Krauth. Geschwundschl., Hautausschläge. Gleichen, Alter Art. Weinstraße, 8—5, Abends 7—8. — Kylling, Flemmingstr. 23, v., heißt Gämorrhoiden, Blasenleiden, Asthma, geb. Reiden. (Röntg. briefl.) Spt. 8—5. — M. Schütte, Weibergr. 21—4, 6—8. Augen, briefl. — Gosecky, Ginzendorffstr. 47, heißt nach lange. Er. — Gräfe, Weißwurst. 9—4 u. 6—8 Abends. — Biesolt & Locke's Meissner Nähmaschinenfabrik. Höhrl. Nachl. (M. Oberhardt), Marienstraße 14. Eigene Fabrikatur-Werft.

Preishelber zum Einsiedeln, schöne, reise Tracht, lieferl zum billigen Tagespreise gegen Nachnahme M. Lederer, Weiß bei Gera 1. —

Seidenwaren Wilhelm Nanitz, Altmarkt, Ecke Schenkelstraße, keine Preisangabe i. freide Kleider u. Bekleid.

Nähmaschinenfabrik H. Grossmann, Wolfsbüch. 5.

Wilhelm Nanitz, Altmarkt, Ecke Schenkelstr., keine Preisangabe u. Bekleid.

Seiden-Stoffe

Geschäfts-Uebersicht

der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt zu Leipzig am 30. Juni 1895.

Aktiva.

Barre Kasse	M. 4,149,101.79
Bechiel	
a. Wochewehel	M. 30,306,938.06
b. Deville	M. 1,651,755.96
Blätter	M. 4,141,079.95
Blätter	M. 12,131,829.30
Lehrende Rechnungen	M. 47,813,779.44
Spietheten	M. 2,284,713.31
Blondbrief-Dachne gegen Onbothen	M. 28,917,852.55
Immobilien	M. 2,323,105.86
Mobilien	M. 1,004,650.68
Familien und Kommanditen	M. 87,250.71
Augenstehende Blätterzettel	M. 1,900.000—
Passiva.	M. 19,349.30
Allien-Kapital	M. 42,000.000—
Reverfonds I	M. 9,207,140.—
Reverfonds II	M. 5,170,199.47
Reverfonds-Baus. u. Pensionsfonds	M. 1,175,082.45
Accepte im Umlauf	M. 27,000,464.02
Domicile und Villa-Trotten	M. 504,552.76
Einklagen auf Darlehnsbücher u. Guthaben auf Chek-Conto	M. 20,667,459.82
Einfache Blondbriefe incl. Blätter	M. 27,767,921.25
Noch unerhobene Blätter auf Darlehnsbücher und Chek-Conto	M. 114,402—
Chek-Conto	M. 216,767.16

Dr. Böhmel,
Spezialarzt für Elektrotherapie u. Massage,
Gutkowstraße 22, 2. Et.,
von der Reise zurück.

Spieldr. 11—12 täglich (Sonntag unbestimmt),
2—3 anger. Sonnabend und Sonntag.

Augenarzt Dr. Gustav Becker
verreist vom 20. August an.
(Wohnung wie bisher unverändert Bürgerwiese Nr. 2.)

Dr. Vetter, Nervenarzt,
von der Reise zurück.

Dr. Heyde
ist zurückgekehrt.

Dr. med. Hans Zenker
Schäferstraße 9, I.
erhielt

Fernsprechanschluss Amt I 883.

Dr. med. P. Klemmt,

Grunauerstraße 22.

von der Reise zurück.

Dr. med. E. Güntz,

Stabs- und Chirurg. a. D.

Special-Arzt für Hand- und Geschlechtskrankh.

Augustusstraße 4, II.

von der Reise zurück.

Zahnarzt Pirzkall

von der Reise zurück.

Künstl. Zähne 2 Mk.

Gumm. von 1 Mk. an.

Aller Apotheker Riphberger, Bautznerstr. 40, 2. Et.

Wilde und schwefelhaltende Bebandlung aller äußerl. Uebel,

wie z. Scamivader-Entzündung, schlechten, Knochenkrak,

Hühnchen, freibartige Geschwüre und leidende Leiden.

(200gr. erfah. Praxis.) Zu vor. Morgens bis 10 u. von 2—4

jeden Tag. — Besuch in und außerhalb Dresden's.

1 hochseig. Plüscht-Garnit.

(wohlbenannt) für 9 M. sofort zu

finden in nur gute Hände zu geben.

verkaufen Zahnsgasse 14, 1. Martin-Lutherstr. 29, 2.

Telegramm.

„Untere Neugold-Uhren“ erhielten bei der Weltausstellung in Amsterdam 1895 die goldene Medaille. Hochste Auszeichnung.

Feith's Neuheiten-Vertrieb, Dresden,
Viertelstraße 34.

*) Neugold-Remontoir-Uhren mit 2 Deckeln, offenem

Spieldr. a. M. 15.—

Neugold-Remontoir-Uhren mit 3 Deckeln (Sprung-

deckl. Savonette) a. M. 20.—

Neugold-Remontoir-Uhren, 3. Damen, mit 3 Deckeln

(Sprungdeckl. Savonette) a. M. 21.—

Garantie: 3 Jahre für guten Gang, 15 Jahre für gutes

Zeitwerk für Herren und Damen a. M. 5.—

Neugold-Ketten für Herren und Damen a. M. 8.—

Neugold-Ringe a. M. 3.50.

Einzel-Verkauf.

Glace-Handschuhe für Damen,

4 Knopf lang M. 1.25 und M. 1.50.

Glace-Handschuhe, schwarz, für

Damen und Herren M. 1.50.

Militär-Handschuhe, 1 Knopf lang M. 1.50.

Touristen-Hemden M. 1.75.

Sommer-Handschuhe, spottbillig.

Normal-Unterwäsche

empfiehlt

Chemnitzer Handschuh-Haus,

Inhaber Falk Reissner aus Chemnitz,

Dresden, Pragerstraße 16, I. Etage

(neben Fleischermeister Gottlob).

Unter Garantie versende ich an Jedermann

der Nachnahme oder Voreinwendung des Betrages, echt

Alfenide - Tafel - Bestecke

zu Haben und zwar:

1 Tafel-Messer, glatt Silberform M. 16.50.

Fertige Flaggen

aus bestem reinwollenen **Flaggentuch oder Cachemir**
in den Farben aller Nationen.

Flaggenstoffe

und

Flaggenbestandtheile, Dekorations-Stoffe, complete Haus-Dekorationen

in ganz neuen und gesmackvollen Ausführungen offerirt zu
billigsten Preisen.

Robert Bernhardt,

Dresden, Freibergerplatz 20.

Muster, Kostenanschläge und Preislisten bereitwilligst.

Flaggen-Stoffe,

reine Wolle, lust- und wässerecht,
verarbeitet in allen Farben, 50 Gramm breit, Mtr. 60 Pf., davon für u. fertige

Flaggen

mit Quasten, Schnur, Querstab u. vergoldeten
Ringeln,

Breite 100 cm.	
Länge 2 Meter, Mtr. 5.00.	
" " 5.25.	
" " 6.50.	
" " 7.25.	
" " 7.75.	
Breite 150 cm.	
Länge 2 Meter, Mtr. 8.50.	
" " 9.50.	
" " 11.00.	
" " 12.00.	
" " 13.00.	
" " 15.00.	

Zude nicht vorrathende Flagge wird genau nach Wunsch inneth. 3 Stunden
geleistet.

H. M. Schnädelbach,

7 Marienstrasse 7.
Antonsplatz

Tanz-Unterricht.

Mit Gegenwärtigem gestatte ich mir die erlaubte Mittheilung, dass ich am 20. September er
einen **Kursus in seinem gesellschaftlichen Umgang und Tanz im Hotel zur
grünen Tanne, Königstraße 62**, eröffne. Werthe Kunden, nehmen in meine
Wohnung, Königstraße 41, L., oder im Hotel zur grünen Tanne entzogen.

Hochachtungsvoll **Joseph Gleditzsch**,

Tanzer an der Nat. Hofoper.

Schnitt- und Zuschneide-Unterricht, Entwerfen der neuesten Modelle.

Frau Frieda van Remme, Dresden, Victoriastrasse 34,
mehrjährige 1. Lehrerin an der Europäischen Moden-Akademie zu Dresden.

Vollständige, weitgehendste Ausbildung für Geschäftszwecke

als auch in der feinen, praktischen Damenschneiderie.

Gesammt- u. Einzel-Kurie. Stellungsnachweis u. Zeugnisse gratis. Schnitte verbindlich

570 Meter über d. Meer. **Wein-Restaurant** Fisch- u.
Gelehr.-Küche.

„Forsthaus Hayn“

bei Oybin,

ca. 200 Meter höher als Oybin gelegen. Am Wege nach dem Hochwald. Von Oybin in
30 Minuten hinauf erreichbar, bietet zur Nachtruhe einen von Abergern sehr gut empfohlenen
Aufenthalt. Bimmer zu jeder Zeit und jedem Preise mit ob. ohne Bevorzugung. **H. Zobel.**

— Sedan-Feier! —

Flaggen

fertig zum Aufhissen,
aus garantirt reinwollinem **Schiffslaggettuch**,
lust- und waschecht,
in Flaggen- oder Bannerform, allen Breiten und Längen.

Dekorations-Stoffe

in allen Nationalfarben.

Preise unerreicht billig.

Aufträge von 15 Mtr. an franco.

Spezial-Preisliste und Muster bereitwilligst.

Siegfried Schlesinger

Dresden, König-Johannstrasse 6.

Hierdurch erlaube ich mir anzugeben, dass ich meinen Umzug
beendet und meine Briefpostalitäten nach

**Waisenhausstraße 19 und Ringstraße
(Durchgang)**

verlegt habe.

Ich brauche diese Gelegenheit und spreche hiermit meinen
besten Dank für das mir und meinem Geschäft seit fast 25 Jahren
gehobene Vertrauen und Wohlwollen aus und bitte, mir dasselbe
noch fernherin bewahren zu wollen.

Wiederholig verfügte aber auch im Vorans, dass es meinerseits
nichtsdesto minder mein Bestreben sein wird, meine Kundenschaft
zu größtmöglichen Zufriedenheit zu bedienen.

Moritz Hartung

**Waisenhausstraße 19 und Ringstraße
(Durchgang)**
Bierlinghaus.

Um mit unserer Liquidationsmasse zu räumen, öffnen wir die letzten Reihenstände unserer

Flügel und Pianinos

zu ausserordentlich billigen Preisen.

Nossenerstrasse 2-4.

„Apollo“, Pianofortefabrik in Dresden, i. V.

Räumstille Zähne 2 Mtr. Ein Rover.

**Plombe Schmerzloses Reparaturen, auch auf uns
unbefindlichen unbrauchbaren Gebüsse kann gewartet werden.**

Dt. Ballon, amer. Deutsc. Ueberstr. 18. L. Ede Ammonstr. 6. Cleander.

7 Ladentafeln, Rover, Pneum. Metallschablonen

3 Tischplatte, dün. Royal billige Bodenstein, 1. 3. Gar., weg. vorger. Saison bill. zu pf. fl. Brüderg. 15.

(gr. Lager aller Art) fertigt bill. Franz Heppert, Jacobsg. 18, L.

Offene Stellen.

Tüchtige Vertreter

für den Verkauf von Damenkleider-Stoffen an Private sucht.

Louis Fester,
Glauchau i. Z.

Eine ständige Klavierspielerin

wird für ein Nebhaus in Leipzig gesucht. Off. erb. u. L. L. 197

Etw. d. Bl.

Einem jungen Kaufmann

mit einem Vermögen, welches Kaufmotive in der Tabak- und Cigarrenbranche, sowie möglichst auch im Verleihungsweisen hat, in Gelegenheit geboten, sich eine

gute, sichere Existenz

zu gründen. Auftragen erb. unter T. B. 111 "Invalidendant Dresden".

Dann zum Kinderausfahren wird

Fr. 10. ges. Am See 48. Ob. 3.

Ein im Lotteriefach

sicher u. selbstständig arbeitender junger Mann

per 1. Oktober gesucht. Off. u.

L. K. 196 in die Exp. d. Bl.

Haussäddchen

für 1. Sept. oder früher gesucht

Sidonienstraße Nr. 2.

So sofort wird ein tüchtiger

Kutschler

für Sodawasserfabrik gesucht. An-

melden mit Zeugn. Etzelien b.

Dresd. Friedr.-Au. u. Blas. 7.

Ein zuverlässiger, toller

Kutschler

für ein Pferd, der auch hängliche Arbeiten mit verträgt, wird zum

sofortigen Antritt oder für den 1. September gesucht. Off. unter T. K. 121 erbeten an den "Invalidendant Dresden".

Für mein Kolonial-Geschäft

suche ein tüchtiges

Mädchen als

Verkäuferin.

Werthe Off. mit Zeugnissabschriften

u. Gedächtnis u. P. L. 10

vorlagen. Würgeln. Bei. Org. erb.

Ein verheirath. Oberschweizer

zu 60 Stdt. per 15. Sept.

gesucht. bezgl. 2 ledige

Oberschweiz. off. u. 1. Oktbr.

6 Schwestern auf Rechnung

sofort u. 1. Sept. gesucht

durch Käffig in Frohburg.

Station Frohburg.

Einen zweiten Verwalter

sucht zum sofortigen Antritt oder 1. September Dominium Schönbrunn bei Görlitz.

Ein tücht. Haussäddchen

für sofort od. 1. Sept. gesucht

Stiftstraße 3. vorl.

Monteur,

welcher selbstständig kleine An-

lagen von elektrischer Beleuchtung

ausführen kann, findet dauernde

und lohnende Beschäftigung.

Auftragen erb. unter: L. C. 180

in die Expedition dieses Blattes.

Junges Mädchen oder Frau wird als Aufwartung

für die Vormittagsstunden gesucht. Nur durchaus ehrliche, unverläßliche wollen sich melden. Juttauerstraße Nr. 16.

Porzellanmaler,

in Blumen geübt, sind, dauernde

u. angenehme Stellung. Off. u.

L. Q. 202 Exp. d. Bl.

Suche für meine fünf Kinder, von denen zwei bereits die Schule besuchen, p. 1. oder 15. September ein besteres

Kindermädchen.

Off. mit Zeugnisschriften, event.

Photographie, en Frau Antonie

Boscher, Vollmengenstrasse

in Gag. Böhmen.

Ein Chorgelangverein sucht

ein

tüchtigen Dirigenten.

Off. u. L. M. 198 Exp. d. Bl.

Offene Stellen.

Ich habe zum 1. Oktober z. nach Niederschlesien ein erhöhtes älteres Kindermädchen

oder eine Kinderfrau zu einem 5 Monate alten Kinde. Besonders Gehaltsansprüche u. Biographie sind zu leisten nach Gera (Meck). Villa Meyer, an Hauptmann Benner.

Eine Musikinstrumentengeschäft sucht per sofort

Reisende

zum Besuch von Privatkundschafft in der Provinz. Gehalt monatl. 80 M., 10% Provision. Off. u. Fahrer. Offert. mit Angabe der Geschäftsanträge und Bell. exp. Ref. u. W. 8045 on G. L. Daube & Co., Encustr. 10.

Ein Postagentur gesucht per sofort

Wirthschafterin.

zum Besuch von Privatkundschafft in der Provinz. Gehalt monatl. 80 M., 10% Provision. Off. u. Fahrer. Offert. mit Angabe der bisherigen Tätigkeit unter C.R. 700 postlag. Dresden Nr. 16.

Ein Postagentur gesucht per sofort

Wirthschafterin.

G. nicht z. i. tüchtige Wirthschafterin, die sich keiner Arbeit gewidmet, wird bei 200 M. Gehalt z. 1. Okt. gesucht. Stützen Roda, B.-A. Weißig b. Großenhain.

12- bis 15,000 M.

Nutzen p. a.

Für die Übernahme des Fleischwaren-Unternehmens (keine Gesellschaft oder Druckwerk geeigneter Unternehmer gesucht. Bell. Off. unter J.L. 5925 an Rudolf Mosse, Berlin SW.

Ein zuverlässiger, toller

Kellnerin

oder auswärts sofort gesucht. Württemberg, Böhlitz, 5. Et. bei Görlitz.

Eine

Cigarettenmacherin,

die mittels Kartchen soll arbeiten, wird per sofort als Bommelserin mit sicherer Ansicht auf die Stelle einer Übermutterin gegen hohes Salar gesucht. Off. und Vogls

im Hause. Neugier angenehme

Zammlerstellung. Off. u. R. C. 24

Rudolf Mosse, Amtmann a. M.

Commis-Gesuch.

Hanf Lager und Expedition wird ein mit der Strumpfwaren-

Branche vertrauter Commis per

1. Oktober z. oder früher gesucht.

Off. mit Gehaltsansprüchen und

Referenzen unter L. F. 192

in die Expedition dieses Blattes.

Commis-Gesuch.

Ich habe für mein Kolonial-

waren- und Delikatessengeschäft einen kleinen Detail-Commis,

Robert Kleischer, Weidenstr. 13

Junge Mädchen

werden für seine leichte Hand-

arbeit bei gutem Lohn sofort

sofort. Papiermühlengasse 17, 2.

Schmidknecht.

Eriahre, neihne

Modelljähreiner, Schlosser, Formierer

sowie ein Dreher finden dauernde Beschäftigung bei gutem Lohn im

Eisenwerk Coswig.

Böttchergehilfe

(auf Seismäher) sofort gesucht.

W. Samann, Böttchermeister,

Töbeln, Friedstrasse.

Böttcher,

auch in schwierigen Arbeiten zu-

verlässige, wird per sofort gesucht

Volksmeistersche 36.

Gesucht sofort tüchtige

Maurer

bei einem Stundenlohn von 45

Off. H. 101, Maurermeister,

Görlitz, Graben 7.

Tüchtige

Verkäuferin,

der auch sofort kontrahieren kann

Off. unter 1. Sept. gesucht

Rob. Beyer's Konditorei,

Wilsdrufferstraße 21.

Schneidermädchen

a. Naquettes bei Schloßstr. 30, 4. L.

Verkäufer.

Off. Offizien tüchtig nach

unserem Comptoir Dresden-N.

Trabanteugasse 7, erbeten.

Gesucht sofort tüchtige

Wirthschafterin.

für das Comptoir einer Holz-

warenfabrik wird sofort ein

junger Mann

gesucht, welcher die einfache

Buchhaltung gründlich versteht,

ist fortsetzend und sicher

rechnet kann. Off. unter C. H.

936 an Haasenstein &

Vogler, A.-G., Dresden.

Ein tüchtiges

Haussäddchen,

welches auch etwas losen kann,

wird per sofort od. 1. September

gesucht. Zu meilen Borm. zwischen

10-12 Waisenhausstr. 16, 1. rechts.

Haussäddchen gesucht

Diabninggasse Nr. 9.

Wirthschafterin-Gesuch.

Zum 1. Oktober 1895 findet ein in der Milch- und Butterwirtschaft ausgebildetes junges Mädchen an einem größeren Betrieb mit Milchverkauf Stellung als

Wirthschafterin.

Solche, welche bereits in Stellung waren, bevorzugt. Gehalt

240 M. Offerten mit Zeugnisabschriften, welche nicht zurückgestellt werden, erbeten unter H. B. postlagend Halberstadt.

Ein tüchtiges Haussäddchen.

zum Besuch von Privatkundschafft

in der Provinz. Gehalt monatl.

80 M. 10% Provision. Off. unter

W. 8045 on G. L. Daube & Co., Encustr. 10.

Dringend sucht

Union, Dresden, Volks-

straße

lebend
päter zu
durchl.

Villa

naßwurm
Reichen-
tha, 10
icht au
schäfliche
22.000
Unter-

auch zu
al nicht
verkauft
in Be-
sitzt d.
Mark-

gut

festein,
000 M.
ast eben
d. Wald,
ab, nebst
mte für
zu ver-
z. 0
ben.

reite
age

Ges-
selnes

3.
t. Hyp-
ter. n.
Anzubla-
r. 4. 1.

ut

semung
ob ver-
Werthe
euer.
taufen
hüthiges
it. Off.

9.
nherster.

t.,
Garten,
v. Wahn
Preis
v. 427
ceden.

flotter
Schefel
de, in
Dresden,
in Hau-
scherz,
Mark
Met.
8. 1.

6.
neu
id bei
bedauft.
erbeten.

erbt gut
Schefel
ort ver-
schen.

en
durch
Areal,
festen
Angab.
Offerten
eten an
seden.

auf fl.
gut, g.
3978

9.
in nicht
shaus,
Sorstadt,
gelegen,
ng. Off.
otiven,
c. unter
an
ogler.

18.
zu fone
d. Off.
sienheit.

dtlück
d. Bl.
gelegen.

1 At.

20.000
bitte
d. Bl.
gelegen.

1 At.

Grundstücks- An- und Verkäufe.

Grundstücks- Verkäufe.

Villengrundstücke

mit schönen ausbringenden Anlagen. Häuser, auch zu gewissen Zwecken sich eignend, Baustellen. Nähe Bahnhof u. Dampfstation, weit hinaus nach Moritz Böhme, Röthen b. Coswig.

Grundstücks- Verkauf.

Eine erbaute neuerbaute Schule (2 Stockwerke u. Verliesraum) mit 2 Schulzimmern u. 2 schönen Wohnr. (12 Zimmer), gr. Keller u. Boden, gr. Garten, hinterhalb mit Backhaus, 112 m² Nutzen-Areal, an der verkehrsreichen Straße in Demitz-Thumitz, einem unbeschreiblichen Ort, unmittelbar am Bahnhof und Post gelegen, im Reichshausen, Dommergasse, zentral gelegen, ist wegen großem Neubaus zu verkaufen. Gedanke sollte man schriftlich bis spätestens 20. Aug. d. J. an Gemeindeverband Wintler in Thumitz abgeben, wo auch die Bedingungen festzustellen sind.

Der Schulförstand,
d. Aug. Wintler.

Ritterguts- Verkauf.

Eine nahe Rosena u. in nächster Nähe einer Bahnstation gelegenes Rittergut ist mit großem Leben, den u. tödten Inventar, sowie allen Vorräthen zu getrennt. Billiger Preis bei 120.000 M. Anzahlung zu verkaufen. Areal: 310 Acre, vollständig umzogen, bestens bebauten Feldern (Zehnboden), Wiesen und Gärten und 20 Acre Holzungen; man kann in ganzem Areal Bauanlagen befindlichen Wirtschaftsgebäuden, Brennerei mit 16.000 Liter Fasslager, Brauerei für 1500 M. verarbeitet. Das Gut ist vorzülichen Landwirken auf Selbstversorgung basierend, wie Kapital ist ein Kapital anlage bestens zu empfehlen — Nur ernst. Selbstläufer wollen sich wenden an den Besitzer.

de Coster,
Dresden-A.,
Marschallstrasse 15, 1.

Brauerei,

oberhalb, nebst flotter Restau-
ration, in großer Industriestadt,
vorzüglich eingerichtet, sofort zu
verkaufen. Nach zu ev. v. D. 3330 Exped. d. Bl. erbeten.

Hochherrschaftliche Villa

in Wohlau,
Bahnstrasse, Vorort Wohlau-
dorf, Steuerk. 75, ein schönes
Einfamilienhaus am Platz, mit
2 gr. Zimmern, Balkon, 2 Kabi-
nets, Küche, Speise, Badekunde,
Wc. u. Nebenküche. Möbel,
Keller, Bodenraum, ca. 12 M.
Garten, schattiges Garten, Stall für
3 Pferde, Wagenremise, Hofraum
u. w. für den festen Preis von
24.000 M. bei 10–12.000 M.
Anz. zu verkaufen, ev. z. 1. Okt.
d. J. zu vereinbaren. Gute Jagden
in der Umgebung.

Wohlau 1. Ost.

Heinrich Lindner,
Winters- und Sommerfrist.

In Klotzsche- Königswald

habe ich eine schöne neuverbaute Villa, passend für 2 Familien, der Neubau entsprechend prachtvoll eingerichtet, mit sehr schönen Gärten, städtische Lage, 5 Min. vom Bahnhof gelegen, billig zu verkaufen. Nächstes Hotel zum Goldnen Apfel.

Bräuerei

mit Restauration, feindlichkeiten
nahe Dresden, soll wen. Kaufbe-
reitung bald verkaufen, aber ver-
kauft werden (ohne Kaufzett).
Kaufzett wird angeben müssen.
Nach durch Heinr. B. Beyer,
Luisenstr. 62, 2. Dresden.

Landgut

bei Lommisch, mit 80 Ad. eben
gelegenen und bestens kultivierten
Feldern und Wiesen, ist mit vor-
handenem Bld. Inventar und den
Gentorenräden für 150.000 M.
Mt. bei 20% Auszahlung sofort ver-
kauft durch

de Coster,
Dresden-A.,
Marschallstrasse 15, 1.

Fabrik,

wo bis jetzt Bäckerei betrieben
wurde, mit schönen Bäckerei-
anlagen, darunter zu kleinen
Säcken und Getreide, 1 Std.
Post von Bahratal entfernt, ist
für den billigen Preis von
11.000 M. an "Invaliden-
dau" Dresden erbeten.

**Zins- u. Geschäftshäuser
in Meissen**

zu Preisen von 20.000–100.000
Mark zu verkaufen. Off. unter
a. Z. 10 "Invalidenbau",
Meissen.

Blasewitz.

Villen zum Aufzug und Wohn-
ungen werden nachgewissen
Schillerplatz 13. Aug. Kaiser.

Blasewitz.

Meine reizende

Familien- Villa

im schönen Luftkurort

Klotzsche- Königswald,

direkt am König Wald, 5 Min.
vom Bahnhof gelegen, hat schön-
gelegene, ausgetilte enthaltend 7 Zimm.
Bad, Waschküche, elektr. Küch.
Garten, Balkon, Terrasse, Stora-
n. 2 Balkone, verkaufe billig
für 24.000 M. bei 5–10% Anz.
Off. unter T. C. 778 an

Hausenstein & Vogler,
Dresden erbeten.

Hausgrundstück

in Leipzig, nahe dem Zentrum,
mit Restaurationsbetrieb, bei 12–
bis 15.000 M. Anzahlung zu ver-
kaufen. Das Gut ist vorzülichen Land-
wirken auf Selbstversorgung basierend,
wie Kapital ist ein Kapital anlage
bestens zu empfehlen — Nur ernst.
Selbstläufer wollen sich wenden an den Besitzer.

de Coster,
Dresden-A.,
Marschallstrasse 15, 1.

Brauerei,

oberhalb, nebst flotter Restau-
ration, in großer Industriestadt,
vorzüglich eingerichtet, sofort zu
verkaufen. Nach zu ev. v. D. 3330 Exped. d. Bl. erbeten.

Luft-Curort

Naunhof.

Eine 11. Villenort, Landhaus,
nahe v. Wald u. Bahnh., mit sehr
noch. Objekt. u. Gemüsegarten, in
viele Weite zu verkaufen.

Quellen erh. u. P. 3903 an

Rudolf Mosse, Leipzig.

Guts-Verkauf.

190 M. Acre, mit 2. Weinen
u. Nebenbuden in 31 M. Abz.
Bier, alkohol. Getr. u. Getreide,
Zucker, 12.000 M. Anz. gew. volles Inventar
und Güte, 1 St. von hier, Alzah.
ca. 7000 M. Bier, 5000 M. Getr.
Bier, alkohol. Getr. u. Getreide, 12.000 M.
Anz. zu verkaufen, ev. z. 1. Okt.
d. J. zu vereinbaren. Gute Jagden
in der Umgebung.

Wohlau 1. Ost.

Heinrich Lindner,
Winters- und Sommerfrist.

Hotel

familienverhältnisse halb. so für
den Preis von 17.000 M. zu ver-
kaufen. Off. unter G. 3284

in die Expedition d. Bl.

Restauration

familienverhältnisse halb. so für
den Preis von 17.000 M. zu ver-
kaufen. Off. unter G. 3284

in die Expedition d. Bl.

Ein kleines

neues

ausdehnungsfähige

Fabrik

(Gartennäg. u. Guts-
branchie), in lebh. schöner Gom-
mischstädt. Thüringen, zu deren
Führung Brancheleistung nicht
unbedingt erforderlich ist. wegen

Alters u. Krankheit des lang-
jährigen Betreibers mit oder ohne

hohen Hausgrundstück zu ver-
kaufen und erreicht ist Selbst-
versorger mit mind. 12.000 M.
Kapital nächste Auskunft.

B.H. Merzenich,
Leipzig, Rittergasse 5.

Land-Gasthof,

gut gelegen, mit Barque, ohne
Feld, soll wen. Kaufzett.

W. Beyer, Leopoldstr. 62, 2. Dresden.

Verkaufe

unter günst. Bedingungen sofort
nein. möglich. gebautes Haus-
grundstück mit Einfaht, groß.
Garten u. Hinterland, in nächster
Nähe Dresden gelegen. Selbstläufer wollen ihre Werbe-
adressen unter S. R. 106 im
"Invalidenbau" Dresden

de Coster,
Dresden-A.,
Marshallstrasse 15, 1.

Fabrik,

mit Gebäuden u. sehr hohem Bind-
estand, ertragbarer Gewinn pro
Monat, 10 Min. vom Bahnhof, 1 Std.
Post von Bahratal entfernt, off. er-
beten.

**Rudolf Mosse, Grossen-
hain,** unter E. F. 73 erb.

Gasthofs-

Verkauf.

An einem günst. Orte bei Pirna
in der einzige u. größte Gasthof
der Umgebung, direkt an der
Straße gelegen, mit 2 gr. Gastr.
u. 2 gr. Gewächshäusern u. 2000 M.
Anzahlung, zu verkaufen. Das
Geschäft steht sehr gut. Alles
erreichbar kostet.

Friedrich Riebe,
Dresden, Pragerstrasse 35.

Zinshaus

mit Bäckerei (ca. 2000 M. bei 7500 M. Anz.) u. Garten und 2 Ha-
ushalten mit eingeschlossenen
Wien, mit oder ohne Wohnblöcken,
günstig zu verkaufen. Gell. Antr.
unter M. L. 800 bei Fried. v. C. F.
Doss jun., Auerbach, 1. S.

Friedrich Riebe,
Dresden, Pragerstrasse 35.

Zinshaus

mit Bäckerei (ca. 2000 M. bei 7500 M. Anz.) u. Garten und 2 Ha-
ushalten mit eingeschlossenen
Wien, mit oder ohne Wohnblöcken,
günstig zu verkaufen. Gell. Antr.
unter M. L. 800 bei Fried. v. C. F.
Doss jun., Auerbach, 1. S.

T. D. 115

"Invalidenbau" Dresden.

Hausenstein & Vogler A.-G., Dresden.

kleines Zinshaus

CZECHOSLOVAKISCHE ETHNOGRAPHISCHE AUSSTELLUNG

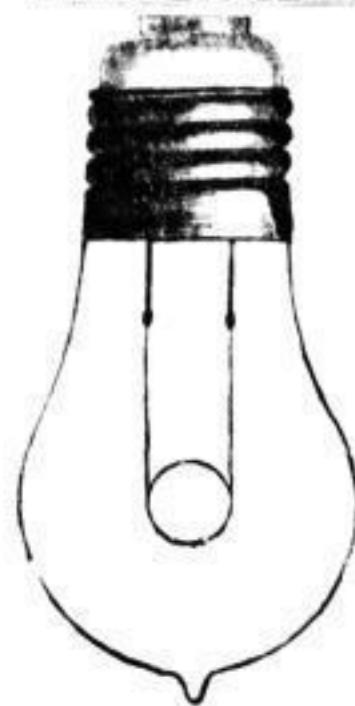
vom 15. Mai bis 28. September. PRAG 1895 vom 15. Mai bis 28. September.

Volkskunde. — Land und Volk. — Volksbauten. — Czechoslovakisches Dorf. — Lieder und Tänze. — Gebräuche. — Trachten. — Volkskunst. — Sprache. — Ethnographisches Palais mit tausenden ethnographischen Gegenständen und Sammlungen. — Böhmisches Colonien in Amerika. — Böhmisches, mährische, schlesische, slowakische Bauernwirtschaften, Kirchen und Mühlen.

Alt Prag — Exposition der Stadt Prag.
Hunderte von Modellen czechoslovakischer Volksbauten.
Theater und Musik. — Schulwesen. — Landwirtschaftliche Ausstellung.
Grossartige Fontaine lumineuse.

Papier.
Schneidemaschine,
70/17, in gutem Zustande, wird
zu kaufen gelucht. Off. an Rudolf Mosse, Dresden, unter
O. F. 2438 erbeten.

Wiener
Kaffeebrenner
zu 5 bis 10 Pfund Kaffee sucht
zu kaufen Kaffe in Kressdorf i. S.
1 Kleiderdrauf, 1 Nachtschränken, echt Kuhbaum,
1 Sachsenkraut, 1 altes
Sopha u. 1 mittl. Schwung-
rad und billige zu verkaufen
Kurfürstenstr. 21, Court.



Prima Glühlampen

und

Bogenlichtkohlen,

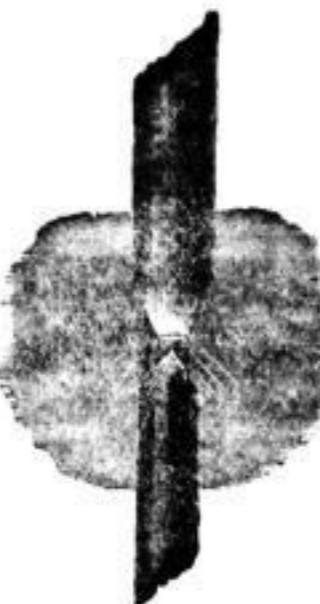
erste nennenswerte Materialien für elektrisches Licht liefern willig

Sauerbrey & Kostorz,

Ostra-Allee 17, Telephon 4245.

Preislisten gratis und franko.

Dynamobürsten.



Distanz-Fahrt Bittau 204 Kilometer Leipzig.

I. Preis

errang Herr Heinrich Miersch, Dresden,
in 8 Stunden 27 Minuten.

II. Preis

errang Herr Max Stirl, Dresden,
in 8 Stunden 53 Minuten.

Beide ohne Maschinenwechsel auf Seiler & Müller's

„Rapid“-Rädern.

General-Depot:

**Karl Strohbach, Dresden-Ä.,
Holbeinplatz 5.**



Geheime

frische und ganz veraltete (Unterleib) Leiden, Hart- und Weichdrücken, Wärzen, Tumoren, Hals- und Brustkrebs, Geschwüre, Schwachsinn und deren Heilungserscheinungen, als: Hartausfall, Verdauungsstörungen, Brust-, Kopf-, Kreis- und Harn-Beschwerden, Nutzen zur Arbeit, Geschichtsschreibung, Gewissensverstimmung, Gedächtnisschwäche, tables Ausziehen, allgemeine Mattigkeit, Seelenkrankheiten, etc.

Schaf z. behandelt nach 24 Uhr erfolglicher Erfolg.

Auswärtige brieflich anzufragen.

M. Schütze, Dresden, Freibergerstr. 22 direkt an der

Kreisburg, Weddelsburg, Dresden, 12-14, 6-8 Uhr.

Freiburg i. B., d. 10 Juli 95. ... Indem ich Ihnen

für die mir gebrauchte Hilfe bestens dankt, erlaube ... II.

Worms, d. 23. Juli 95. ... Die Zeitung des Lebens hat

noch keine Fortsetzung gemacht. ... Z.

Kreisberg, d. 26. Juli 95. ... Der Hals ist besser, die

Ausschläge haben sich verloren, auch die Seele ist geheilt ... II.

Stuttgart, d. 1. Aug. 95. ... Zur Seele heilende

Art meinen besten Dank ... II.

Bittau, d. 1. Aug. 95. ... Ich hatte vor 9 Jahren Ihre

Hilfe schon einmal in Anspruch genommen und zwar mit bestem

Erfolg. Sie bei meinen Bekannten auch bestens empfohlen ... II.

Sonntags von 10-12 Uhr.

Geheime jeder Art. o. alle deren

folgen, selbst harinäckiger Fälle.

b. Männer u. Frauen (Schwäche),

Geschwüre, Tumoren, Wärzen usw.,

Harn-, Hals-, Blasenleiden,

Gastritis, Leisten u. ganz veralt. Wunden, Brüderleiden,

Krankhaderleiden, Zahnschmerz, freßbar, etc. heißt nach glanz bewährt,

iehe beurtheilt u. wohlbekund. Berfahr. langjähr. erfolgr. Berfah.

Mach brieft., pflast. schnell u. sicher! Spezialität und Sonntags.

Dresden, Vorstadt: Triesten, Niemannstr. 25. v. C. Brücklein.

85 Pfennige

für Monat September

betragt bei allen Postanstalten des Deutschen Reiches das Abonnement auf die

Münchner Neueste Nachrichten.

Täglich 2mal.

Auflage 75,000 — 80,000.

Insertionspreis pro Spaltige Colonize 30 Pfennige.

• Probeblätter gratis. •

Billy Natur-Heilanstalt

(Schloss Gömnig), Dresden-Madebeul.

Sehr niedrige Kosten für alle Krankheiten, bei Frauenleiden, Reizventranlien, Gicht, Asthma, Magen, Darm, Nieren, Leber- und Hautkrankheiten etc. Anwendung des kombinierten Naturheilverfahrens leicht. Anelystik. 2 Herzer und Frau Clara Wulke, Lehrerin d. Naturheilkunde. Propstelle frei. Herzlicher Aufenthalt für Sommergäste. Platz für 100 Personen. Zur Belehrung empfohlen: Billy Natur-Heilkunde. Preis gebunden M. 9. Zu bez. d. a. Buchb.

Stendler, Vertief. Spiegel. Sehr schönes Täntentsofa, Bett, Matratz, Tisch, Stühle neu. In 36 M. zu

Stühle los. b. 3. vert. Weberg. 30 pt. verkauf. Preisvermerk Blatt 19. 1

Zick-Zack 94.

Bei Gravelotte — St. Privat
Vor fünfzigjährigen Jahren,
Da hat von Sachsen Wittenberg
Die Runde man erobert. —
Da hat den deutschen Kaiserthron
In frischem Lager thob.
So mancher brave Sachsenjahr
Weltmeister mit dem Blute. —
Es war d' rum auch an diesem Tag
Des Deutwals Grundsteinlegung.
Das untern Enkelz zeigen mag
Ihnen jetzt Bewegung. —
Dem alten Kaiser war's gewehlt
Vom Volk in schräger Weise.
Der Grundstein ist nach manchem Streit
Gelegt im eugten Kreise. —
Auch Ferdinand ward mit Hurrab
zu Hause aufgenommen.
Und dennoch fand ihm Wanger da
Gut sehr — zurückkommen.
Es scheint, daß England nun vielleicht
Sich doch mit ihm verständigt. —
Die Texas-Gebou-Truppe jetzt,
Wie man die Ochsen händigt. —
Der Rath will für Brunnen hier
Herr tanzen. Mart verwerben.
Er führt' jaantoneus Schnittchen Bier
Dafür den Durchgang henden. —
Den Maler sollt' für ihre Wüh'
Man hören kann hier zählen
Zumt kommt der Streit, dann werden sie
Den Weißtzen etwas molen. —
Im Brüssel Friedenskonferenz,
Wir lauschen Ihren Tönen,
Dort will man uns mit Konsequenz
Den Krieg bald abgewöhnen.
Von Gold-Eins tanzt Civil man dann,
Aber Unruh wird noch wachsen,
Dann steht sie halb Welt an
Für Dresden und ganz Sachsen. —

Jetzt zu ermäßigten Preisen:
Herrn-Anlage sonst 8-20 M. jetzt nur M. 6,75 an
Herrn-Anlage sonst 21-45 „ jetzt nur „ 15 „ an
Herrn-Überzahl sonst 8-20 „ jetzt nur „ 7 „ an
Herrn-Überzahl sonst 21-40 „ jetzt nur „ 15 „ an
Herrn-Hofzeit sonst 250-18 „ jetzt nur „ 150 an
Herrn-Jadetz sonst 2-15 „ jetzt nur „ 1,25 an
Herrn-Anlage sonst 5-24 „ jetzt nur „ 4 „ an
Herrn-Anlage sonst 6-15 „ jetzt nur „ 1,50 an
Große, billige u. reelle Einfausquelle.

„Goldene Eins“
Inhaber: Georg Simon,
Dresden, Holzhofstraße 1, 1., 2. u. 3. Et.

Einziges am bessigen Blage, welches zu solch
billigen Preisen verkauft.
Geschäft vorrichtet vor Nachahmungen!

Auf dem Lande

ist es wenig bekannt, dass Kakao als Morgengetrink
viel nahrhafter, gesünder und im Gebrauche billiger
als Kaffee ist. Kakao können Sie Vorrath kaufen auf
Monate, er bleibt gut. Der Bezug verleiht sich, weil
sie für ausserst niedrigen Preis vorzügliches — von
5 Pfund an franko liefern.

Nähr-Kakao, bevorzugteste Marke, 260 Pfg.,
laut Analyse besser als Houten.

Kakao 00, mit hohem Nährstoffgehalt, 240 Pfg.,
terner zu 200 u. 160 Pfg. das Pfund.

Alle sind garantirt rein u. leichtlöslich.

Bruno Otto Grubner, Chemnitz 1.

Muster frei.

15 Kuxantheile

der Grube „Güte Gottes“
zu Scharfenberg bei Meissen

findt billige abzugeben und sollte man gefall. Offeren
unter Cbitte 1. 3965 an die Annen-Expedition von
Rudolf Mosse, Dresden, gelangen lassen.

Geheime

Gute und ganz veraltete (Unterleib) Leiden, Hart- und Weichdrücken, Wärzen, Tumoren, Hals- und Brustkrebs, Geschwüre, Schwachsinn und deren Heilungserscheinungen, als: Hartausfall, Verdauungsstörungen, Brust-, Kopf-, Kreis- und Harn-Beschwerden, Nutzen zur Arbeit, Geschichtsschreibung, Gewissensverstimmung, Gedächtnisschwäche, tables Ausziehen, allgemeine Mattigkeit, Seelenkrankheiten, etc.

Schaf z. behandelt nach 24 Uhr erfolglicher Erfolg.

Auswärtige brieflich anzufragen.

M. Schütze, Dresden, Freibergerstr. 22 direkt an der

Kreisburg, Weddelsburg, Dresden, 12-14, 6-8 Uhr.

Freiburg i. B., d. 10 Juli 95. ... Indem ich Ihnen

für die mir gebrauchte Hilfe bestens dankt, erlaube ... II.

Worms, d. 23. Juli 95. ... Die Zeitung des Lebens hat

noch keine Fortsetzung gemacht. ... Z.

Kreisberg, d. 26. Juli 95. ... Der Hals ist besser, die

Ausschläge haben sich verloren, auch die Seele ist geheilt ... II.

Stuttgart, d. 1. Aug. 95. ... Zur Seele heilende

Art meinen besten Dank ... II.

Sonntags von 10-12 Uhr.

Geheime jeder Art. o. alle deren

folgen, selbst harinäckiger Fälle.

b. Männer u. Frauen (Schwäche),

Geschwüre, Tumoren, Wärzen usw.,

Harn-, Hals-, Blasenleiden,

Gastritis, Leisten u. ganz veralt. Wunden, Brüderleiden,

Krankhaderleiden, Zahnschmerz, freßbar, etc. heißt nach glanz bewährt,

iehe beurtheilt u. wohlbekund. Berfahr. langjähr. erfolgr. Berfah.

Mach brieft., pflast. schnell u. sicher! Spezialität und Sonntags.

Dresden, Vorstadt: Triesten, Niemannstr. 25. v. C. Brücklein.

Gänse,

diesjähr. Endener. Sport zum Rupfen,
à Stück 2 M. 90 Pfg. verleiht mit
freier Verpflegung. Garantie lebt. Ankunft
Franz Caroline Frenzel,
Zehlendorf b. Berlin.

an ber
Hebert
Gewiss
Weite
Garni
betriebe
einerer
Nag
Teichin
Kopir-
Wettin



Die nur mit Schuhmarke „Elefant“ allein echte

Elfenbein-Seife

zum Waschen von nur 10 Pf. pro Stück, von Günther & Haussner in Chemnitz-Kappel, hat so viele vorzügliche Eigenschaften, die sie jeder Haushaltung liebt und wert machen müssen. — Nicht nur für die Wäsche u. ganz besonders zum Waschen färbiger Wollstoffe, deren Farben sie nicht angreift, sondern auch für Hände und Gesicht, die in der Sonne sehr gebräunt sind, ist diese Seife, da sie blendend weiß wirkt, für Vieles eine sehr willkommene.

Das Stück von ca. 125 Gr. nur 10 Pf.

Hast überall zu haben.



Mech. Teppich-Reinigung

pro □ m 10—25 Pfg. Aufträge erbeten von **C. G. Klette jr., 7 Galeriestr. 7.**

Aufzüge (Fahrtücher)

für Personen und Lastenförderung, für elektrischen, hydraulischen, Transport- und Handbetrieb mit allen Sicherheitsvorrichtungen der Neuzeit. Elektro-Aufzüge. Umänderung bestehender Handaufzüge in welche für elektrischen Betrieb. Tausende von Anlagen ausgeführt. Nicht primitiv. Julius Müller, Betreiber, Leipzig-Lindenau, Augustenstraße 4. Amtsgericht 5560, Amt III.

Krahne, Winden etc.

für Personen und Lastenförderung, für elektrischen, hydraulischen, Transport- und Handbetrieb mit allen Sicherheitsvorrichtungen der Neuzeit. Elektro-Aufzüge. Umänderung bestehender Handaufzüge in welche für elektrischen Betrieb. Tausende von Anlagen ausgeführt. Nicht primitiv. Julius Müller, Betreiber, Leipzig-Lindenau, Augustenstraße 4. Amtsgericht 5560, Amt III.

Wittdorffstrasse 7. A. W. Schönherr. Strumpfwaaren.

schweiss- u. waschbare.

Handschuhe. Tricot, Glacé.

Blousen, Mous, Satin, Batist.

Tällinen, Tricot, m. oder.

Sport-Hemden i. Wolle, Halbw. Banwill v. 1—12M.

Anderweit herabgesetzte Preise. Schluss des Ausverkaufs den 30. Septbr.

schweiss- u. waschbare.

Tricot, Glacé.

Mous, Satin, Batist.

Tricot, m. oder.

Anderweit herabgesetzte Preise. Schluss des Ausverkaufs den 30. Septbr.



Kohlen

und sonstige Heizwaaren jetzt zu billigen Sommer-Preisen. **Moritz Gasse,** ältestes Kohlengeschäft am Platz. Hauptkontor Terrassenstr. Nr. 23. Fernsprecher 3022.



Sedan.

Zur Sedanfeier machen wir auf unsere zusammenlegbaren

Illuminations - Laternen

aufmerksam.

Illuminations-Laternen-Fabrik

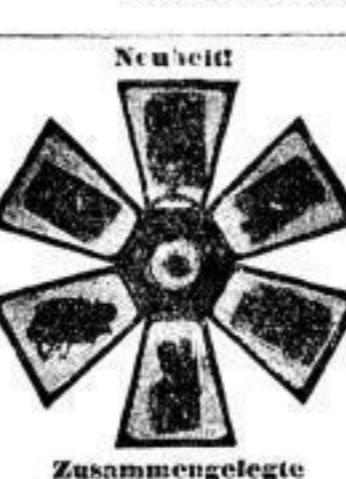
J. Danziger & Co., Dresden-Altstadt.

Großer Leuchteffekt.

Deutsche Illumination.

Bu beziehen in allen größeren Geschäften der Beleuchtungsbranche.

Offene Laterne!



Zusammengelegte Laterne!

Parquetfußböden

In allen Mustern und Holzarten empfiehlt in bester Ausführung billig Die Vereinsparquetfabrik Dresden und Metzdorf, Post Hohenlichte. Galterstelle der Siedlung-Eppendorfer Eisenbahn.

Hugo Treppenhauer, Uhrmacher, Postplatz, Promenadenseite. Fernr. A. I 732.

Große Auswahl. Geschäft gegründet 1871.



Ich führe nur beste Werke und leiste für jede Uhr 2-jährige reelle Garantie. Großes Lager von Ketten und Hängen. Reparaturen gewissenhaft unter Garantie.

Infolge Vergrößerung haben wir einen

Cornwall-Dampfkessel

zu verkaufen. Der Kessel hat 62 Lm. Heißfläche u. 4 Atm. Überdruck. Länge 7,7 Mtr. Durchmesser 1,9 Mtr. mit 2 Tonischen Feuerrohren von 0,7 Mtr. Breite vom u. 0,65 Mtr. Weite hinten, mit der nötigsten Kompletten Ausrüstung mit Garnituren für Blaurost-Zinchen-Feuерung und ist in einem betriebsbereiten Zustand. Die Feuerrohre sind im Jahre 1888 erneuert worden. Besitzer belieben sich zu wenden an

Hartwig & Vogel, Dresden.

Geldhäuser, Leihhauscheine auf Gold- u. Silberlachen, Uhren, Zeichn. Revolver, Kassetten, Betteln, Wäsche u. s. w. kaufen zu höchsten Preisen bill. zu verkaufen. Wettinerstraße 29 bei Göpferl, Am See 31, post. (Postage).

Der feinste Anzug-

und Paletotstoff wird von mir schon von

Mk. 1,80

an bester Qualität verkauft. Nebenhandlung in allen Preislagen und allen Arten.

Muster franco!

Muster franco!

Otto Schwetsch, Quäffabrik, Görlitz.

Lieferant staatlicher Anstalten.

Andreas Saxlehner, k. u. k. Hoflieferant.

Saxlehner

Hunyadi János Bitter-Quelle

„Das Beste“ Bitterwasser

Nach Gutachten ärztlicher Autoritäten zeichnet sich Saxlehner's bewährtes natürliches Hunyadi János Bitterwasser durch folgende Vorteile aus:

Rasche, sichere, milde Wirkung.

Andauernd gleichmäßiger, nachhaltiger Effect. — Von den Verdauungsorganen auch bei längrem Gebrauch vorzüglich vertragen. — Milder Geschmack, geringe Dosis. Küstlich in allen Apotheken und Mineralwasserhandlungen. Man verlange in den Niederlagen stets

Saxlehner's Bitterwasser.

Transportable Spar-Kesselöfen,

voraussichtlich geeignet zum Wässer- und

Wäschebackofen, zum Viehhutterdöpfe, Wurst- und Fleischofen, für die Seifenfabrikation, chemische Industrie

u. s. w. Preisliste gratis.

Chr. Girms.

Dresden - A., Georgplatz 15.

Curort Augustusbad

6. Dresden. Post u. Telegr. im Bade. Bahnhofstation Niedersedlitz.

Vom 19. August ab bedeutend ermäßigte Preise.

Billiger, gesunder, angenehmer Aufenthalt.

Stahl- u. Moorbad. Wasser-Heilanstalt.

Große Erfolge bei Blutarmut, Gicht, Rheumatismus, Rheumatischen.

Gelenkkrankheiten. Herz, Nerven, Rückenmark, Magen- u. Unterleibskrankheiten. Proph. d. die Badeleitung u. Baderest Dr. Meyer.

Nur 5 Mark unter einer dieser wilden und elegant, gleichzeitig fest gehaltene

Brachtolle Nienheiten sämtliche Schnuffelchen in Gold, Silber, Golddouble, Granaten, Korallen. Für Herren und jungen Simili-Brillanten. Größte Auswahl in Ihnen, Retten, Ringen u. Sonstiges Waaren zu stauend billigen Preisen.

Illustr. Catalog u. Uhren, Gold u. Silberhandl. gratis u. fr.

versandt nach Veranlassung 10 Pf. Porto od. Kosten.

Julius Seidel, Witsdruffer-Strasse 12, mit 4. Etage.

Dresden-N. Leipzigerstrasse 28

(Telephon Amt II Nr. 614).

offen für

Sedanfeier

Illuminations - Näpfchen

in Blech und Thon.

wie

Kerzen aller Art.

Möbel.

fabrik und Magazin von Anders & Rothaupt, Tischlermeister, Zöllnerstr. 9, pt. u. 1. Et..

ausziehen alle Arten gut gearbeiteter Tische, Polster- und Küchenmöbel in billigen Preisen. Brantaustattungen von 150 M. bis zu den höchsten. Tischlerei mit guten Werkstätten 65 M. Spezial in allen Arten u. Größen von 4 M. ein Detour u. Einrichten von Wohnungnen wird prompt und gefällig. Beste Verarbeitung vor der Zahl. Preislisten freible.

Galvanisirungen in Gold, Silber, Nickel, Kupfer, Bronze, Messing, Stahl u. sonstigen Schleifen und Poltern aller Metallgegenstände übernahm zu billigen Preisen und reinlich sauberer Ausführung.

Alfred Gebauer, 1. Dresden galv.-techn. Institut, Stephanienstrasse 64.

Brand in d. Sächs. Schweiz,

einer der schönsten Ausflugspunkte im Herzen der Sächs. Schweiz.

bleibt durch das neue Hotel, welches den Ansprüchen der Seestadt genügt eingerichtet ist, gutes Nachtlager bereit für 50 Personen. Gleisbahn empfiehlt das für längeren Aufenthalt vorgesehne Gastrhaus „Zur Sächs. Schweiz“ im Städtchen Hohnstein zur geselligen Verweilung.

August Uhlig.

! Von Jedermann ohne Vorkenntnisse leicht anzuwenden!

■ Trocken über Nacht! **Bester** Ohne nachzusieben!

Fussboden-Anstrich!



**Kautschuk
Bernstein-Schnelltrocken-
Oel-Lack**



mit Farben in 6 diversen Nuancen

hat folgende besondere Vorzüge:

Haltbarkeit, Trockenkraft, Deessfähigkeit, hohen Glanz, sparsames Verarbeiten und auffallend

leichtes Streichen.

Die Anstricher führen die Erwerbsverhältnisse von Jahr zu Jahr gestalten, um so rascher über einer elastischer Kautschuk-Bernstein-Schnelltrocken-Oel-Lack durch seinen festen Basis überall die gerechte Annahme.

2 Mark per Kilo

schon mit Streichkopf von 15, 14 und 13 Kilo Inhalt, für 15 Meter Fläche 1 Kilo des Lades ausreichend.

Probeanstriche und Prospekte sind in allen durch unsere Plakate erkennlichen Verkaufsstellen gratis erhältlich.

Edgar Hessel Nachf.,

Gegründet 1853. Schöllkopf & Wachs, Telefon 1187.
7 Pfarrgasse 7, Dresden, 21 Am See 21.

Niederlagen zu fabrikpreisen:

Altstadt:

Alfred Bleibl (Germania - Drogerei), Bleiblstraße 36.
Franz Bleibl Nachf. (Inh. A. M. G.), Bleiblstraße 5.
Grun Blen Nachf. (Inh. Max Krämer), Bleiblstraße 32.
W. C. Carlens Nachf., Webergasse 32.
Ach. Dreher, Guglowitzgasse 21.
C. A. Frank, Ammonitgasse 42.
Max Fechner, Friedrichstraße 24.
Max Göbel, o. o. Blauenthaler-Gasse.
R. Grießer, Blauenthaler-Gasse 36.
Aug. Göß, Glasplatz 2.
A. Haas, Grunerstraße 10.
Benois Dennis Nachf., Schlossstraße 6.
Franz Henne, Amalienstraße 7.
J. John Nachf. (Inh. S. Richter), Betzenstraße 12.
Rich. Jungblut, Villenstraße 11.
Hugo Löberlin, Bahnhofstraße 28.
Gustav Kreischner, Blauenthaler-Gasse 6.
Gustav Krause, Reichstraße 16, Ecke Schönstraße.
Kurt Leutner, Weißgerberstraße 8.
Alfred Lemke, Grunerstraße 11, Ecke Albrechtstraße.
Schmidt & Höhn (Inh. Paul Voigt), Blauenthaler-Gasse 21.
G. Thümmler, Ecke Stand- und Gottsfamilienstraße 26.
Th. Tschirn Nachf., Weidenstraße 5.

Neustadt:

Otto Friedrich, Neustadtstraße 46.
Max Helbig (Th. Hoffmann & Co.), Baumarktstraße 8.
Rich. Peters, Matrosenstraße 25.
Schmidt & Groß (Inh. Paul Voigt), Übergraben 1, Ecke Hauptstraße.
C. A. Töbel, Augustusstraße 27.
Stephan Udet, Matrosenstraße 45.
Blasewitz: Otto Friedrich.
Loschwitz: C. E. Metzler.
Cotta: W. Schmied.
Löbtau: Eng. Hartmann Nachf.
Plauen: A. Otto - Walster (Mohren-Drogerie).
Pleschen: Carl Schrezenbach.
Strehlen: C. H. Reißig (Drogerie zum rothen Kreuz).
Klotzsche: Stephan Udet.
Kötzenbrücke: Franz Becker (Drogerie zum rothen Kreuz).
Deuben: Rob. Verdt.
do. Th. Ritschau Nachf.
do. Otto Schliewen.

Sängerliesel, höflein,
Original-Sänger

Geschäftsr.
Graßau n. r.
1854.

Magnus Damles, Chemnitz.

Putzwolle,

bunte und weiße, offiziell billig!
Max Süss, Leipzigstraße 2, Telefon 2500.



Unter Lager zu kaufen,
verkaufen wir von heute ab
ca. 50 Stück Neumodells
räder, 95er Modelle, zu M. 185
bis 235, sonstiger Preis M. 250
bis 300. Heilert & Günther,
Dresden, Elisenstr. 2.

Nähmaschinen
Waschmaschinen
Wringmaschinen
Wäschemangeln

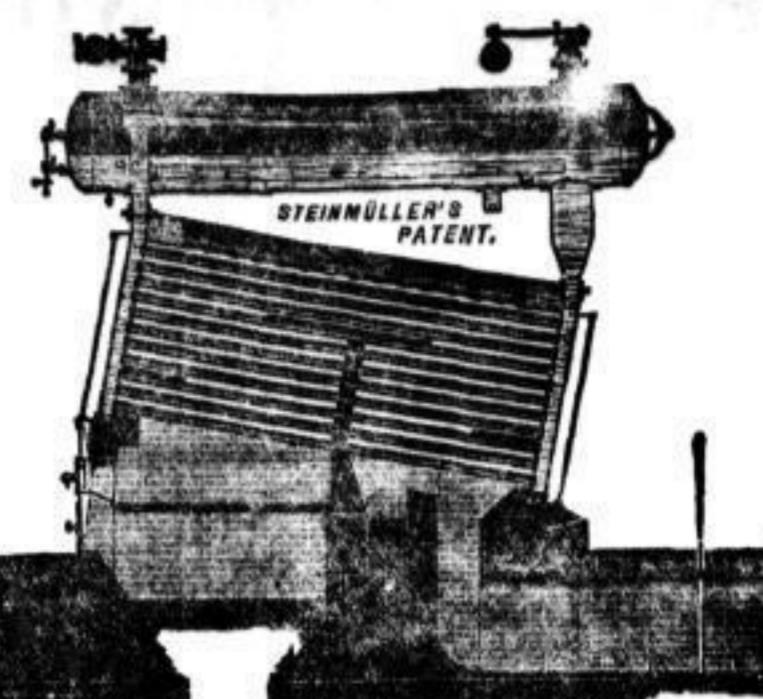
alte Fabrikate, verkaufen zu
Günstigen Preisen
Heilert & Günther,
Dresden, Elisenstr. 2.

Haus I. Ranges,
in der Nähe des
Strandes,
72 Fremden-
Zimmer.
*
hotel Victoria
Nordseebad Westerland-Sylt.
Für
ankommende
Fremde jederzeit
Zimmer
zur Verfügung.

Hauptverkehr der Dresdner Gäste.

Off. mod. Kinderw. 11. Arbeit. Kinderwagen (Gumm.-Räder) 1. b.
b. 1. verl. Galeriette 26, 2. 1. auf Wettinerstr. 38. Schuhgesch.

Steinmüller-Kessel.



Referenzen über 20jährige Betriebsdauer.

Es wurden u. A. für verschiedene Firmen Anlagen von 2000 bis über 15.000 Quadratmeter Heizfläche ausgeführt. Concessionäre für Großfirmen und Industrie: Galloway's Limited, Wandsworth; im Ausland: Hormann, Zweede & Co., Warthau; für Ungarn: Josef Else, Budapest.

L. & C. Steinmüller, Gummersbach (Rheinprovinz).
Größte Röhrendampfkesselfabrik Deutschlands.

Gegründet 1874.

Nähere Auskunft erhältet Herr Carl Lax, Leipzig-Gohlis, Breitenfelderstraße 5. +

Jeder Mensch



achte darauf,
seinen Magen gesund und
kräftig zu erhalten!

Ein kräuter Magen wird leichter und schneller krank als der gesunde. Der frische Magen ist der geeignete Nährboden für alle Krankheitsteime, er unterliegt doppelt schnell dem eingedrungenen Keinde.

Zies bedient ein Jeder und giebt mehr denn je Acht auf seinen Magen; er befolgt nicht nur das Kommando der Quazine, Fleimlichkeit, sondern vor Allem auch eine strenge Diät. Mehr als die Hälfte aller Düsserien sind unsere Schulz und Verdauungsbeschwerden stellen sich ein, wenn man zuviel trinkt, isst oder ungeeignete Speisen isst.

Die geeigneten diätetischen Nährmittel sind:

Dr. med. Lahmann's Nährsalz-Cacao und Dr. med. Lahmann's Nährsalz-Chocolade,

denn zu Dr. Lahmann's Cacao und Chocolade werden nicht, wie zu vielen anderen Cacaopräparaten, Milch und Zuckerrübe (Vollmilch, Soda) verwendet.

Vollmilch und Soda wird nicht verdaut, wirkt reizend auf Magen und Darm und somit förend auf das Magenleben befinden. Allo-

tein Cacao, dem Vollmilch zugesetzt wird, sondern ausschließlich

Dr. med. Lahmann's Cacao und Chocolade,
welchen vegetabilische Nährzüge beigegeben werden, die allein verdaut und in die Blutbahn übergeführt werden können.

Dr. med. Lahmann's Cacao und Chocolade
bewirken demgemäß eine rationellere Ernährung, eine bessere Blutbildung, vermindernd feindliche Verdauungsstörungen, wirken vielmehr entzündend und sind bei eingetretenen Verdauungsstörungen, bei Magen- und Darmskatarrh, Brechdurchfällen, Cholerine ausgezeichnete Mittel.

Dr. med. Lahmann's Cacao und Chocolade
finden unbedingt die leicht verdaulichen Cacao-Varianten der Gegenwart, von hohem Nähr-

wertig und reich an Blattbildenden Substanzen.

Dr. med. Lahmann's Cacao und Chocolade
und bewirken wegen ihres milden, die Schleimbildung des Darmes nicht reizenden Geschmackes und ihres ihnen vor- oder anderen Substanzen eigenen leichteren Absatzes.

Dr. med. Lahmann's Cacao und Chocolade
füllen dem Organismus neue Stärke zu, erhalten den geruhsamen Magen in normalem Zustande und sind für den geschwächten und erkrankten ein wahres Leben.

Dr. med. Lahmann's Cacao und Chocolade
stellen darum nur ausreichlich genossen werden, und ja nicht die mit Vollmilch und Soda verfehlten Cacaopräparate.

Dr. med. Lahmann's Cacao und Chocolade
findet zu belieben in allen leichten Speisen aus wo Niederlagen nicht vorhanden sind, wende man sich an die allgemeinen Fabrikanten.

Hewel & Veithen in Köln a. Rh.
weichen auch auf Wunsch Prophylaxe, Auerlehnungsbriefe und Zeugnisse von Arzten und
Konsulten zur Beurteilung liefern.

Nährsalz-Cacao per Pfund 3 Mark.
Nährsalz-Chocolade I per Pfund 2 Mark.
Nährsalz-Chocolade II per Pfund 1,60 Mark.

Günstlich in allen Apotheken sowie besitzen Kolonialwaren-, Drogen- und Delikatessehandlungen.

Otto's neue Motoren der Gasmotorenfabrik Deutz

für Steinkohlegas, Petrolgas, Wassergas, Generatorgas, Benzini und Pumpen-Petroleum in
befestigter höchster Leistung und Ausführung, mit geringstem Gasverbrauch pro Stunde und geringster Wiederaufnahme; bei normalem höchstem
Steinkohlen-Verbrauch ca. 0,5 bis 0,7 Cbm. bei
Petrolgas (Göttingen) ca. 0,25 bis 0,35 Cbm.
empfiehlt

der General-Vertreter H. Berk,
Civil-Ingenieur, Chemnitz.
Poloren-Lager: Theaterstraße 12.

Offene Stellen.

B., einf. Hausmädchen, welches an Dienstag u. Freitags gewöhnt ist, zum 1. Sept. gehabt zu werden. Preis. Off. u. St. 52208 an die Exp. d. Bl.

Ein

Gärtner,

welcher tüchtiger Obstbaumwirt sein muss, alle vor kommenden Arbeiten gern vertrübt u. als Jagdaufsteher gut zu verwenden ist, wird in der Nähe von Zwönitz i. S. gesucht. Bewerber müssen Ihnen überzeugen, dass sie in die Exp. d. Bl. niederzulegen.

Zimmermeister-Gesuch.

Eine Wohnung sucht im Zeitungsbau und Schreinerei einen tüchtigen alten Zimmermeister. Offeren unter S. P. 107 "Invalidendant". Dresden.

Feuer-Versicherung

Thätige Agenten werden angeworben, die keine Verträge u. Auto-Bewilligungen abgeben und mit F. 308 an Rudolf Mosse, Leipzig.

Ein tüchtiges Verkäuferin-Dienstleiterin sucht nach dem 1. Sept. einen jungen Mann, welcher für Verkäufer in die Zeitungsbau- und Schreinerei anzuwerben sind. Offeren unter C. G. 36 an Rudolf Mosse, Chemnitz.

Per September

findet eine

Zweite Verkäuferin,

welche mit der Galanterie- und Parfümeriehandlung vertraut ist, eine dauernde Stellung. Off. unter B. Z. 300 nimmt Rudolf Mosse, Chemnitz, entgegen.

Commis-Gesuch.

Nur meine Colonialwarenhandlung mit Derrillation sucht ich per 1. Oktbr. d. J. einen zuverlässigen jungen Mann als Verkäufer.

Arno Möckel,
Bautzen.

Ein Steuermann

wird auf einen Schiffschaufahrer mit Fahr- und Routeführer gesucht. Nach einer Frist durch Geissner der S. P. 28-Schiffahrt, Dresden, Leipzigerstrasse.

Siehe vor sofort oder 1. Sept. Sie ist meine Combitorei ein nicht zu jungen, verständiges und ehrliches Kindchen als

Verkäuferin

und vor 1. Sept. der Frau: Sie ist eine tüchtige und sehr ehrliche Dienstleiterin, welche sich nicht nur gut betreuen kann, sondern auch die Arbeit mit großer Sorgfalt ausübt. Sie ist eine tüchtige und dauernde, nach welcher ich mit Erfolg rechnen. Offeren unter J. D. 133 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

Theilnehmer.

Bei Eröffnung einer Brauerei soll ein tüchtiger Theilnehmer gefunden werden und im Betrieb einer Bierbrauerei sein. Die Stellung ist ungewöhnlich und dauernd, nach welcher ich mit Erfolg rechnen. Sie ist eine tüchtige und dauernde, nach welcher ich mit Erfolg rechnen. Offeren unter J. D. 133 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

3 Glaser

oder Buntstichler

sind bei dauernder Arbeit.

Lehrlings-Gesuch.

Nur mein Kolonialwaren-, Wein- u. Spirituosengeschäft sucht zum 1. Oktbr. einen Lehrling, handelsmäßige Bedingung.

Offeren unter H. S.

Barbier-Lehrling

mit großer Erfahrung, Schulgut ab.

Einen arbeitsame, zuverlässiges

Mädchen,

welches sich leichter Arbeit lehrt und Hunde gern hat, wird zum 1. Oktbr. zu mieten gehabt. Off. mit Gehaltsanträgen in höheren Summen unter F. H. 56 an die Exp. d. Bl. erbeten.

Compagnon

zu einem Fabrikgeschäfte der Stahlwarenhandlung in Teplitz-Schönau gehabt. Röhrig mindet. 10,000 Mk. Off. u. St. 52208 an die Exp. d. Bl.

Einen tüchtigen Kassenmacher sucht sofort bei hoher Gehalt und dauernder Beschäftigung Oskar Schneider, Wagenbauerei in Reichenbach i. B.

Schweizer

in D. Beurk. plaziert das Schweizer-Bureau Marienburg, St. Heinrichsstr. 17. Williges Logis im Hause.

Geleicht wird auf ein Mutter-

amt bei Dresden zum

halbigen Gehalt, spätestens bei 1. Oktbr., einer tüchtigen, energi-

Wirthshästerin,

die einem alten landwirtschaftlichen Haushalte vorstehen und gut zu leben kann. Selbstgezüchtete Seugutzüchterinnen und Geschäftsamtmänner heißtt An-

gabe von Sicherheiten eingezogen. Offeren unter B. F. 912 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

Theilhaber

Es ist mir Gelegenheit geboten, ein in fiktiven Betriebe befindl. Fabrikatelier, in d. ich Geschäftsführer bin, zu übernehmen, und mögl. hab. ich an diesem Jahre einen tüchtigen Kaufmann mit einer Einnahme von nicht unter 25,000 Mk. Off. Off. erh. unter A. B. C. 3 Postamt Dresden-Zwickau.

Oekonomie-Volontär oder -Scholar.

event. Volontär-Bewohner auf ein Stadtpalais (Kreis Leipzig) in bessere Familie (Familienwohl) unter günstigen Bedingungen ge-
sucht. Periodische Vorstellung Bezugnahme. Off. unter C. 478 Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig, erbeten.

Geübte

Rosen-Arbeiterinnen, Blumen-Arbeiterinnen, Blätter-Auflegerinnen

jovet gehabt. Ernst Hammitsch, Grunaerstrasse 25.

Werkmeister-Gesuch.

für eine bedeutende süd-
deutsche Möbelfabrik wird ein energischer führender

Schreiner-Fabrikführer gesucht. Dereliebte mutt mit allen ein drängendes Interesse des neuen Möbelabteilung vollkommen vertraut sein. Entsteh. nach Nebenkomm. Off. u. B. 508 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

Jeder Stellensuchende für

Offene Stellen.

Herrn. Köber, Dresden.

Schweizer-Gesuch.

Ein unverheiratheter, ganz zuverlässiger in jüngster Zeit gelebt. wird in d. St. Völk. pr. 1. Oktbr. nach Weimar mit guten Zeugnissen wollen sich melden unter G. G. 101 Exp. d. Bl.

Abonnentensammler

sucht Buchdruckerei, Nennungstr. 1.

Blumen-Arbeiterinnen

und Lehramädchen gesucht

Grunaerstrasse 32, 4, 5.

W. Theilhaber sucht oder

Weidmannsverkauf beauf-
tragt, verlangt ausreichl. Brovete.

Wilhelm Dirks, Bonnheim.

Verlaufen in Leibnitz, sucht

Rudolf Borchardt, Brüderstr.

1 Schachtmeister

mit 3 oder 4 Werkbeitern und 150-200 Arbeitern wird sofort eingestellt beim Neubau der Justizabteilung Mieschow.

D. Marin, Maurermeister.

Für ein 2-jähriges Mädchen

wird in einem herrschaftl.

Haus auf dem Lande zum

Herbst ein junges empfohl.

zuverlässiges

Mädchen

gesucht, das erfahren in der

körperlichen Pflege ist und

annerdem nähen u. plätzen kann. Off. mit Gehaltsanträgen

chrift u. J. 52281 in der

Exp. d. Bl. niedergelegen.

Mädchen

gesucht, das erfahren in der

körperlichen Pflege ist und

annerdem nähen u. plätzen kann. Off. mit Gehaltsanträgen

chrift u. J. 52281 in der

Exp. d. Bl. niedergelegen.

Wir suchen eine tüchtige

Verkäuferin

für die Konfektion mit gutem Gehalt zu engagieren.

Ültzensche Wollenweberei zu Gera

Verkaufshaus Dresden.

Tüchtige Kesselschmiede

und ein Dreher bei dauernder Beschäftigung vor. gehabt. Off. Niedlaus, Tischlerei u. Wagenbauerei, Staven in Za.

Schweizerstelle

suche zum 1. Sept. einen zuverlässigen, mit nur guten und langjährigen Seugutzüchterinnen verbreiteten Schweizer zu 20 St. Mindest. oder als Wirtschästerin. Ges. L. am. F. 52212 Exp. d. Bl.

121 an die Exp. d. Bl.

Stütze der Hausfrau

oder als Wirtschästerin. Ges. L. am. F. 52212 Exp. d. Bl.

380,000

Mark

werden auf ganz sicher 2. Hyp. vor Ende Sept. zu leihen gehabt. Off. Off. unter J. 3311 in die Exp. d. Bl.

Hermann Köber,

Dresden-A.,

Waisenhausstrasse 32.

Bureau für verhältnisse Grundbesitz, Hypotheken, Kapitalien in jeder Höhe auf ländliche und städtische Beleihungen zu vergeben.

Geld

darlehenweise zur gleichen Ver-
ständigung von Wertpapieren.

380,000

Mark

zu 3³/₄-4%

findet sofort oder

per 1. Oktober 1895

feststehend auszuleihen durch

Carl Krausse,

Grunaerstrasse 11, I.

Baugelder

in jeder Höhe und zu wähliger Grundstücke in Dresden und nächster Umgebung die Bank für Grundbesitz

in Dresden,

Weissegasse 1, I.

Für ältere Baumeister.

Junger tüchtiger Baumeister sucht Engagement zur Ausbildung u. Entwicklung des Gesch. um das Geschäft übernehmen zu können. Prima-Referenzen und Rentabilität. Offeren unter H. E. 52214 in die Exp. d. Bl. erbeten.

500,000 M.

für ein Bergbau-Unternehmen u. zur Durchführung des Großbetriebes von Dorflehrer, Kommanditisten od. Betreibern gesucht. Angebote erbeten durch

Rudolf Mosse, Berlin SW., unter S. P. 2321.

Gegen erste volle Sicherheit ca.

18,000 Mk.

als 1. Hyp. v. 1. Oktbr. gehabt. Off. u. A. K. 100 postlagend Weissenstr. erbeten.

380,000

Mark

zu 3³/₄-4%

findet sofort oder

per 1. Oktober 1895

feststehend auszuleihen durch

Carl Krausse,

Grunaerstrasse 11, I. Et.

Kinder-Mädchen.

der ammuth. Dienstleist. Arbeitern arbeiten darf nicht nach der geistigen Konstitution. Höchst. 1. Oktbr. ein junges Mädchen aus einer Familie als best. red.

10,500 Mk. als alleinige 1. Hypothek zu leihen. Ges.

Angebote bitte unter J. 3358

Exp. d. Bl. niedergelegt.

Vermietungen.